

Rudolf Mauersberger

Christvesper RMVV 7

nach Worten der Bibel
und des Gesangbuches
Letztfassung 1963
mit den Turmgesängen

für Einzelstimmen (Sopran, Tenor)
2 Chöre (Hauptchor [SATB] und
Altarchor [SA], auch als Fernchor [TB]
und als Quempassänger [SA])
Holzbläser (2 Fl, 3 Ob, 2 Clt, Fg)
Blechbläser (4 Tr, 3 Trb, Tuba)
Schlagzeug (Timpani, Glockenspiel,
Tamtam, Triangel)
Violoncello, Kontrabass, Harfe, Laute
Celesta, große und kleine Orgel

Erstausgabe / First edition
herausgegeben von / edited by
Matthias Herrmann

Partitur / Full score

Leihmaterial

Das vorliegende Exemplar ist Eigentum des Carus-Verlags.
Jede Vervielfältigung, Abschrift oder die Weitergabe des gesamten Werkes oder von Teilen daraus an Dritte ist gesetzlich verboten.
Hinweise oder Einzeichnungen dürfen nur mit weichem Bleistift vorgenommen werden, die vor Rückgabe des Materials sauber entfernt werden müssen.
Fehlendes, beschädigtes oder schlecht radiertes Material wird gegen Berechnung neu hergestellt.

Rental material

The present edition is property of Carus-Verlag.
Any unauthorized reproduction, copying or distribution to third parties of all or parts of this work is prohibited by law.
Any markings or notations should be made in pencil only and should be completely erased before returning the material. For any material which is lost, missing or damaged (poorly erased or damaged by use of ink, etc.), customers will be billed the full amount for damages incurred.

Inhalt

Vorwort / Foreword / Avant-propos	IV
Text	XIV
Facsimilia	XVIII

Teil I

Nr.	Überschrift	Textincipit	Textnachweis	Besetzung*	Seite
1.	Introitus	Bereitet dem Herrn den Weg	Jes. 40,3.10 ; Sach. 9,9; Phil. 4,4	H	1
2.	Turmgesang I	Macht hoch die Tür	Georg Weissel (1623) 1642	H, G	9
3.	Turmgesang II	Die Weissagung: Das Volk, so im Finstern wandelt	Jes. 9,1.5.6	H	28
4.	Choral	Lobt Gott, ihr Christen alle gleich	Nikolaus Herman 1560 bzw. 1554	H, G	38
5.	Antiphon	Christ ist geboren. Halleluja	Liturgie	A, H	39
6.		Geborn ist uns Emanuel (arr. nach Praetorius)	nach Michael Praetorius 1609	A, H	39
7.	Choral	Es ist ein Ros entsprungen (arr. Praetorius)	Trier 1587/88	H	43
8.	Turmgesang III	Alle Welt springe und lobsinge	alter Weihnachtsruf (15. Jh.)	H	44

Teil II

9.	Turmgesang IV	Gelobet seist du, Jesu Christ	1. Str.: Medingen um 1380, 2.–5. Str.: Martin Luther	H, G	52
10.	Weihnachtsevang. I	Es begab sich aber	Lukas 2,1.3–7	A	58
11.		Joseph, lieber Joseph mein	14. Jh.	H	60
12.	Weihnachtsevang. II	Und es waren Hirten	Lukas 2,8–9	A	62
13.	Turmgesang V	Vom Himmel hoch, da komm ich her	Martin Luther 1535 bzw. 1539	H	63
14.	Weihnachtsevang. III	Die Weihnachtsbotschaft: Und der Engel sprach	Lukas 2,10–12	A, H	70
15.		Ehre sei Gott in der Höhe	Lukas 2,14	H	71
16.	Choral	Jauchzet, ihr Himmel	Gerhard Tersteegen 1731	H, G	83
17.	Kindelwiegen	Vom Himmel hoch, o Engel kommt	Kölner Gesangbuch 1623	H, A	98
18.	Weihnachtsevang. IV	Und da die Engel	Lukas 2,15–16	A	103
19.	Hirtenmusik I	Kommet, ihr Hirten (arr. nach K. Riedel)	Karl Riedel 1870	H, F	104
20.	Hirtenmusik II	Psallite (arr. von A. Knab nach Praetorius)	Paderborner Gesangbuch 1609	H	107
21.	Hirtenmusik III	Du lieber, heilger, frommer Christ	Ernst Moritz Arndt 1818	H	108
22.	Weihnachtsevang. V	Da sie es aber gesehen hatten	Lukas 2,17–20	A	109
23.	Choral	Ich steh an deiner Krippen hier (J. S. Bach)	Paul Gerhardt 1653	H	111
24.	Turmgesang VI	Fröhlich soll mein Herze springen	Paul Gerhardt 1653	H	112

Teil III

25.	Quempas I	In dulci júbilo		instrum.	123
26.	Quempas II	Quem pastores laudavere (arr. nach Praetorius)	15. Jahrhundert	Q	126
27.	Quempas III	Nunc angelorum: Heut sind die lieben Engelein (arr. nach Praetorius)	Nikolaus Herman 1560	H, Q	127
28.	Quempas IV	Kommt und laßt uns Christum ehren	Paul Gerhardt 1653	H, G	133
29.		Stille Nacht (arr. nach Gruber)	Joseph Mohr 1816 (1838)	H, G	134
30.		O du fröhliche	1. Str. Johannes Daniel Falk (1816) 1819, 2. u. 3. Str. Heinrich Holzschuher	H, G	135

Kritischer Bericht	138
--------------------	-----

*A = Altarchor, F = Fernchor, G = Gemeinde,
H = Hauptchor, Q = Quempassänger

Vorwort

Rudolf Mauersberger (*1889 in Mauersberg/Erzgebirge, † 1971 in Dresden), entstammt der traditionsreichen sächsischen Musiklandschaft. Nach der Ausbildung am Leipziger Konservatorium bei Karl Straube, Stephan Krehl und Robert Teichmüller (1912–1914, 1918/19) wirkte er als evangelischer Kantor in Lyck (1914), Aachen (1919–1925) und Eisenach (1925–1930), dort zugleich als Thüringer Landeskirchenmusikwart. Während des Ersten Weltkrieges leitete er als Militärkapellmeister u. a. ein Sinfonieorchester in Bad Lausick bei Leipzig. Von 1930 bis 1971 hatte Mauersberger das Kreuzkantorat in Dresden inne, das zu den ersten kirchenmusikalischen Ämtern in Deutschland zählt. Der Dresdner Kreuzchor verdankt Mauersberger neben seinem „historisch“ zu nennenden Neubeginn nach der Zerstörung der Stadt am 13./14. Februar 1945 auch die Bewahrung der kirchlichen Tradition während zweier deutscher Diktaturen. Er gilt als einer der wichtigsten deutschen Kirchenmusiker im 20. Jahrhundert.

Mauersberger, der in jungen Jahren vorwiegend Instrumentalmusik und vokalsinfonische Werke geschrieben hatte und 1914 den Nikisch-Preis für Komposition in Leipzig erhielt, komponierte seit 1919 ausschließlich Chormusik für die eigene Praxis. Das Vokalwerk der Dresdner Zeit mit seiner eigenen stilistischen Prägung wird heute verstärkt wahrgenommen und findet zunehmende Verbreitung.

Die intensive emotionale Bindung Mauersbergers an seine erzgebirgische Heimat wird bezüglich des Weihnachtskreises besonders evident, da die in der Kindheit erlebten weihnachtlichen Sitten und Bräuche zeitlebens präsent blieben. So griff er diese nicht nur in musikalischer, sondern auch in volkskünstlerisch-handwerklicher Hinsicht auf, modellierte sein Heimatdorf Mauersberg in weihnachtlichem Schneegewand nach und sammelte voll Leidenschaft Exponate der Schnitz- und Drechselkunst. Im letzten Lebensjahrzehnt fanden diese wie das Dorfmodell in einem kleinen Privatmuseum im Grundstück seiner Villa am Elbhang in Dresden-Oberloschwitz ihren Platz. Für Kruzianer mehrerer Generationen wurde das (zimmergroße) Dorfmodell zum Inbegriff der weihnachtlichen Atmosphäre um Rudolf Mauersberger. Zusammen mit vielen weihnachtlichen Exponaten ist es heute im Museum in Mauersberg/Erzgebirge zu besichtigen. Diese persönliche Verwurzelung in der Heimat schlug sich auch in seinem musikalischen Schaffen nieder. So verpflanzte Mauersberger im Jahre 1936 die erzgebirgische Tradition des Christmettenspiels in die Großstadt Dresden; in der *Christvesper* finden sich volkstümliche Topoi auch des Erzgebirges wieder. Und im abendfüllenden *Weihnachtszyklus der Kruzianer* auf Texte aus Kurt Arnold Findeisens „Goldenem Weihnachtsbuch“ (Frühjahr 1944 entstanden, 1945/46 ergänzt) sind in mitunter kindlich-naiver Weise erzgebirgische und Dresdner Weihnacht in Sätzen wie „Engel und Bergmann“, „Nussknacker“, „Lichterpyramide“ oder „Der kleine Melchior und das Weihnachtskind“ (bezogen auf die St. Wolfgangskirche in Schneeberg/Erzgebirge) dargestellt. Der Einbezug von Lokalkolorit wurde als so charakteristisch für den Kreuzkantor empfunden, dass der Volksmund im Nachkriegsdresden

kolportierte, alles habe Mauersberger beim Bombenangriff auf Dresden verloren, nicht aber jene vorsorglich ausgelagerte große Sammlung erzgebirgischer Schnitzereien, einschließlich „seines Dorfes“.

Entstehung der *Christvesper*

Der Entstehungsprozess der *Christvesper* war für Mauersberger über einen sehr langen Zeitraum Herzenssache und Problemfall zugleich. Lange suchte er nach einer konzeptionell und musikalisch akzeptablen Lösung für die Darstellung der Geburt Jesu Christi nach dem Lukasevangelium. Die Aneinanderreihung von Weihnachtsliedern, obgleich reizvoll bearbeitet, führte noch nicht zu einem zusammenhängenden Werk mit eigener Prägung. Dazu war eine liturgische Einbettung notwendig, in der dann beispielsweise Choralbearbeitungen wie die „Turmgesänge“ auch eine inhaltliche Funktion im Ablauf wahrnehmen. Ihre endgültige Gestalt erhielt die *Christvesper* als eine musikalisch besonders ausgestaltete gottesdienstliche Feier am Heiligabend mit Schriftlesung, Gebet, Segen und Gemeindegang. Dabei werde „die ganze innige und naive Gläubigkeit dargetan, die einer solchen Ausgestaltung weihnachtlicher Gottesdienste zugrunde liegt“.¹ Die *Christvesper* zeugt von der tiefen, einfachen Frömmigkeit ihres Schöpfers. Sie unterscheidet nicht zwischen den Konfessionen, sondern will vielmehr die christliche Botschaft ohne Wenn und Aber transportieren. Der Kreuzkantor stand denn auch in der Nachkriegszeit dem gemeinsamen Ursprung der christlichen Kirchen näher als evangelischen Dogmen.

Die heutige Gestalt der *Christvesper* ist das Ergebnis eines langen Schaffensprozesses, der 1930, am ersten Weihnachtsfest des neuen Kreuzkantors in Dresden, bescheiden mit der Übernahme einiger Stücke aus seiner Eisenacher *Christvespern*-Praxis begann und im Februar 1963 seinen Schlusspunkt gefunden hatte. Fast jährlich wurden neue Akzente gesetzt, es wurde experimentiert, ergänzt und wieder zurückgenommen. Während der dreißiger Jahre entwickelte sich so ein Grundgerüst, das dann wesentlich angereichert und verfeinert wurde. Aus Eisenach stammte das „Gloria“, ein Vorspiel für Trompeten und Pauken zum Gemeindegang „Jauchzet, ihr Himmel“ (RMWV 177) und das Quempassingen.

In den Jahren 1932–1935 erfolgt die allmähliche Erweiterung zur heutigen Grundform [resümiert Mauersberger 1948] unter Einbeziehung von alten volkstümlichen Weihnachtschorälen, Wechselgesängen, Knaben- und Instrumentalpartien usw. Gerade 1936, ein Jahr, das durch die nationalsozialistische Radikalisierung charakterisiert ist, bringt die eigentliche Festlegung der *Christvesper* in ihrer neuen, erweiterten und eng an die kirchlich-liturgische Form angeschlossenen Gestalt sowie die Einführung eines liturgischen Christmettenspiels der Alumnen nach erzgebirgischem Vorbild. Als wesentliches

¹ Rudolf Mauersberger, *In dulci júbilo, nun singet und seid froh...*, Faltblatt aus der Arbeit des Dresdner Kreuzchors, hrsg. im Einvernehmen mit der Leitung des Kreuzchors, Ev.-Luth. Kreuzkirche zu Dresden, [1953], o.S.

Stück der Vesper (und später der Mette) entsteht die ‚Weissagung‘ nach Jesaja 99,1.5 u. 6 für eine Knabensolistimme und Orgelbegleitung, zu der die Christmette der St. Wolfgangskirche in der sächsischen Weihnachtsstadt Schneeberg die Anregung gab.²

Bearbeitungen wie „Joseph, lieber Joseph mein“ oder „Vom Himmel hoch, o Engel kommt“ mit obligaten Instrumenten traten hinzu. Für den Heiligen Abend 1940 wurde das „Weihnachtsevangelium für Knabeneinzelstimmen am Altar“ vertont, das zwischen 1941 und 1943 und wieder ab 1947 „in der großen liturgischen Christvesper des Kreuzchors verankert ist“.³ Dass die Worte der Weihnachtsgeschichte des Lukasevangeliums statt wie bisher vom Liturgen gesprochen nunmehr von Knabenstimmen in Kurrendetracht am Altar rezitativisch vorgetragen werden, war ein wichtiger Schritt hin zur dramaturgischen Geschlossenheit des zweiten Teils der *Christvesper*, ein „roter Faden“, der der Reihung von Weihnachtsliedern Sinn und Standort gab.⁴

1944, als nach Verordnung des „totalen Krieges“ im noch unzerstörten Dresden das Musikleben zum Erliegen kommt, konnte der Kreuzchor im Rahmen seiner kirchlichen Dienste nur noch eine reduzierte *Christvesper* „in aller kleinster Form“⁵ gestalten, so 1945 ebenfalls unter Leitung eines Chorpräfecten. Von der Gemütslage Mauersbergers nach der Zerstörung des alten Dresden mit seinen Kirchen, Theatern wie barocken Straßen und Plätzen, ja nach dem Tod von elf Kruzianern, zeugt ein Brief an seine künftige Mitarbeiterin Erna Hedwig Hofmann vom Januar 1947:

Wie ein schon von der Welt abgesetzter Greis habe ich mich über Ihre Weihn.[achts-]Überraschungen tiefinnerlich gefreut. Ich kam mir plötzl.[ich] gar nicht mehr so arm vor, als ich Ihre Zeilen las. Die Weihn.[achts-]Arbeit zum Fest [1946] selbst hat mich diesmal ganz u. gar nicht befriedigt. Mag sein, dass mein Zustand mit daran schuld war.⁶

Wesentlich für die weitere Entwicklung hin zur „großen Christvesper“ nach dem Krieg waren die Veränderungen im Vorfeld der Aufführungen am Heiligabend 1946, als nämlich erstmals einzelne „Turmgesänge“ – die dann später bestimmend für den Charakter der *Christvesper* wurden – Eingang fanden: „Veni redemptor“ (in der Letztfassung wieder gestrichen), „Macht hoch die Tür“ (als Erstfassung) und „Fröhlich soll mein Herze springen“. Der instrumentale Part des „Gloria“ wurde modifiziert, ebenso das Vor- und Nachspiel zum folgenden „Jauchzet, ihr Himmel“. Waren hier zwischen 1936 und 1943 12 Trompeter eingebunden, die an vier Orten der Kreuzkirche postiert waren, so erfolgte nun, bedingt durch die räumlichen Gegebenheiten der Martinskirche (ehem. Garnisonskirche in Dresden-Neustadt), eine Reduktion der Anzahl der Trompeter zugunsten einer erweiterten Bläserbesetzung von 2 Flöten, 2 Oboen, 2 Klarinetten, Fagott, 3 Trompeten, 3 Posaunen, Tuba, Pauken, Glockenspiel und großer Orgel auf der Chorempore (im Gegensatz zur fragmentarischen Angabe der neuen Instrumentalbesetzung in den Programmblättern).

Seinem langjährigen Freund, dem Theologen Rudolf Decker teilte Mauersberger nach der ersten Aufführung

der veränderten *Christvesper* im Januar 1947 seine Eindrücke mit:

Alle seligen Weihnachtserinnerungen kann ich sowieso nicht mehr einfangen trotz krampfhafter Bemühungen. [...] In Dr.[esden] war ich nur geblieben, weil die gröss.[eren] Kruzianer die Christvesper im grossen Stil wieder gefordert hatten. Nunmehr habe ich sie im Entwurf umgestaltet; denn sie hat mich ganz und gar nicht befriedigt [...] Ich denke aber, jetzt wird sie endlich die richtige Gestalt bekommen haben, nachdem ich eigentl.[ich] schon seit 15 Jahren ‚mit ihr zu Kur gehe‘, wie man im Erzgeb.[irge] sagt. Von Silvester bis zum 5. Jan.[uar] ist in dieser unfreiwilligen Fastenzeit nun hoffentlich etwas Ordentliches ‚dabei‘ herausgekommen.⁷

Schon Erna Hedwig Hofmann gegenüber betonte er kurz zuvor, dass er das „unbehagliche Gefühl“ bezüglich der 1946er Fassung erst los geworden sei, als er „die ‚grosse Christvesper‘, die wir dieses Jahr nach 3 Jahren zum ersten Mal wieder versuchten, umgeändert u. gestern ins Reine geschrieben habe.“⁸

Offenbar war nun ein Durchbruch erzielt, wenn man der Einschätzung kurz vor der Darbietung dieser Neufassung am 24. Dezember 1947 Glauben schenken darf:

Trotz aller Viecherei an Arbeit stehen aber noch einige Dinge [...] nicht böseartig, sondern freundlich vor mir: das ist die neue Fassung der Christvesper, die Mette [‚Christmette‘ am 25. Dezember 1947] und der Zyklus vom 19. Dez. [‚Weihnachtszyklus der Kruzianer‘]. Nach 20 Jahren Christvesper wird es ja auch langsam Zeit, daß die endgültige Form gefunden wurde. Wenn Sie noch etwas auszubessern haben, ist es vielleicht Zeit, ehe Gläser die ganze Sache abgeschrieben hat.⁹

² [Rudolf Mauersberger], *Kompositionen von Rudolf Mauersberger. Überblick über ihre Entstehung*, Undatiertes Typoskript [1948], S. 4 (Privatbesitz).

³ Mauersberger, *Kompositionen ...*, S. 6.

⁴ Die Tatsache, dass das Weihnachtsevangelium gesungen wurde, gewann auch eine zeitgeschichtlich Bedeutung. Als der Kreuzchor nämlich in der gerade rekonstruierten Frauenkirche, dem Zentrum der „Deutschen Christen“ und von diesen zum evangelischen Dom avanciert, 1942 die Christvesper auszugestalten hatte und Mauersberger ein Zusammenwirken mit einem „DC“-Pfarrer zu vermeiden suchte, kam ihm die Vertonung der Evangelienworte entgegen. Im Programmblatt, das nacheinander eine Christvesper in Frauenkirche (13.30 Uhr) und Sophienkirche (16 Uhr) mitteilte, hieß es lapidar: „13.30 Uhr erfolgt nur die Darbietung des musikalischen Teiles der Christvesper“.

⁵ [Rudolf Mauersberger], *Aufzeichnungen über persönliche Erinnerungen im Zusammenhang mit der Zerstörung Dresdens 13. Febr. 1945*. Undatiertes Typoskript (Durchschlag) (Privatbesitz).

⁶ Brief Rudolf Mauersbergers an Erna Hedwig Hofmann und Fräulein Müller vom 3. Januar 1947 (Privatbesitz).

⁷ Brief Rudolf Mauersbergers an Rudolf Decker vom 23. Januar 1947 (Privatbesitz).

⁸ Brief Rudolf Mauersbergers an Erna Hedwig Hofmann vom 3. Januar 1947 (Privatbesitz). Das erwähnte Gesamtpartiturautograph existiert nicht.

⁹ Brief Rudolf Mauersbergers an Erna Hedwig Hofmann vom [vor 19.] Dezember [1947] (Privatbesitz). Die genannte Partiturbabschrift von Karl-Heinz Gläser ist verschollen. Der zuvor vermittelte Eindruck, es habe eine neu geschriebene autographe Partitur dieser Neufassung 1947 gegeben, ist unscharf. Es handelt sich dabei lediglich um Teilpartituren der neuen bzw. veränderten Einzelsätze; vgl. den Kritischen Bericht.) Auch später spricht Mauersberger gern von der „großen Christvesper“ im Gegensatz zu den mühsamen Anfängen und den reduzierten Lösungen 1944/45. (So in einem Brief Rudolf Mauersbergers an seine Schwestern Elsbeth Kugler und Irma Mauersberger vom 13. Dezember 1952 (Privatbesitz).)

Was ist anders an der 1947er Fassung, die erstmals in der Heilig-Geist-Kirche in Dresden-Blasewitz erklang und die bis 1956 – von kleinen Veränderungen in der Instrumentation abgesehen – Gültigkeit besaß? Der Instrumentalsatz „In dulci jubilo“ fand nach 1934/35 erneut Einzug (ob die Sätze identisch sind, konnte nicht geklärt werden); die „Turmgänge“ „Veni redemptor“ und „Fröhlich soll mein Herze springen“ entfielen, des Weiteren fanden Umstellungen in der Reihenfolge statt. 1957 kam es dann zur Eingliederung drei neuer Turmgänge: „Weissagung“ (statt der Soloversion), „Gelobet seist du, Jesu Christ“ und „Vom Himmel hoch, da komm ich her“, erneut „Veni redemptor“ und „Fröhlich soll, mein Herze springen“. Die Praxis der dreißiger Jahre, das Weihnachtsevangelium vom Liturgen lesen zu lassen, wurde 1958 noch einmal aufgegriffen, um im Jahr darauf dann aber endgültig verworfen zu werden. Mit „Er ist auf Erden kommen arm“ und „Ich steh an deiner Krippen hier“ entfielen zwei aus Bachs *Weihnachtsoratorium* übernommene Sätze, wobei der letztgenannte Choral aber 1958 erneut hinzutrat. 1960 wurde endgültig auf „Veni redemptor“ verzichtet. Da 1962 die *Christvesper* mit einem konzertanten Introitus eröffnet wurde, musste der „Turmgang“ „Fröhlich soll, mein Herze springen“ aus Zeitgründen entfallen. Einen zusätzlichen Schlussteil erhielt der Introitus im Februar 1963, womit nun die „Christvesper der Kruzianer“ ihre Endgestalt gefunden hatte. Diese wurde bis zum Tode des Komponisten regelmäßig am 24. Dezember jeweils zweimal zur Aufführung gebracht.

1965 konnte Mauersberger über die jährliche Resonanz dieser Letztfassung zufrieden konstatieren:

Die großen Christvespern mit ‚Turmgängen‘, Bläseranfängen, ‚Kindelwiegen‘ und Quempassungen werden alljährlich von etwa 10 000 Menschen besucht. Selbst das Christmetten-spiel der Alumen in der Frühe des ersten Weihnachtstages mit seinen Gesängen und der altkirchlichen Vorbildern nachgestalteten liturgischen Umrahmung wird stets vor der bis zur zweiten Empore hinauf gefüllten Kreuzkirche aufgeführt.

Da dies in der Kreuzkirche bis zum heutigen Tag so geblieben ist, wird Mauersbergers Anliegen nach Darstellung der „ausdrucksstarke[n] Sinnenfälligkeit aller dieser Bräuche“ in die Gegenwart weitergetragen.¹⁰ Zu Popularität der *Christvesper* außerhalb Dresdens haben zwei Einspielungen beigetragen, eine in wesentlichen Ausschnitten unter Leitung des Komponisten (1964) und eine (beinahe) vollständige unter Leitung des Amtsnachfolgers Gothart Stier (1993).¹¹

Liturgische Funktion und musikalische Wurzeln

Wie es zur besonderen liturgischen Komponente in der Arbeit des Kreuzchores kommt, schildert Rudolf Mauersberger 1953, zwei Jahre vor der Wiedereinweihung der Dresdner Kreuzkirche:

Für den Kreuzchor, der als einer der wenigen traditionsreichen Knabenchöre voll in den Dienst der Kirche eingegliedert ist, also noch auf dem Boden der alten mitteldeutschen Kantoreien steht, tritt zu den zahlreichen konzertanten Aufgaben, die ihn in alle Welt führen, ein Weiteres: die gottesdienstliche Feier.

Sie erfährt neben der allsonntäglichen liturgischen Führung der Heimatgemeinde ihre musikalische Ausprägung vor allem in den Kreuzchorvespern [...]. Zur Advents- und Weihnachtszeit öffnet sich hier der ganze Reichtum christlicher Überlieferung. Es gilt nur, ihn auszuschöpfen und so der frohen Botschaft immer neu klingenden Ausdruck zu verleihen. Um diese Wiederbelebung ehrwürdigen Musiziergutes der Kurrenden und Kantoreien und seine Verpflanzung in unsere diesem kostbaren Erbe vielfach entwachsenen Großstadtverhältnisse ist es dem Kreuzchor auf dem Gebiete der Gottesdienst- und Vespergestaltung wesentlich zu tun.¹²

In diesem Prozeß spielen *Christvesper* und *Christmette* eine entscheidende Rolle: „Das Jahr 1936 ist mit diesen Neueinführungen als Ausgangsjahr der für den Gesamtstil des Kreuzchors charakteristisch gewordenen liturgischen Arbeit zu bezeichnen, die allerdings durch gelegentliches Singen der Kruzianer in historischer Kurrendetracht um die Weihnachtszeit schon seit 1933 vorbereitet wurde.“¹³

Das Werk besteht aus drei Teilen. Im Zentrum des mittleren Teils und damit des ganzen Werkes steht das Weihnachtsevangelium, das von Altarsängern vorgetragen wird. Der Hauptchor unterbricht diesen Vortrag immer wieder mit Chorälen und Liedern, die das weihnachtliche Geschehen ergänzen und kommentieren. Eingeleitet und beschlossen wird der mittlere Teil jeweils mit einem Turmgang. Während der 1. Teil der *Christvesper* mit der Weissagung nach Jesaja „Das Volk, so im Finstern wandelt“ auf das kommende Licht hinweist, verbreiten im Schlussteil Instrumente, Quempasgruppen, Hauptchor und Gemeinde die frohe Botschaft in alle Himmelsrichtungen. Schlicht klingt die *Christvesper* mit beliebten Weihnachtsliedern aus.

Die *Christvesper* ist in allen Phasen der Genese eng mit dem evangelischen Choral verbunden. Die Wurzeln finden sich in Mauersbergers Eisenacher Tätigkeit, wo neben Chorgründungen und Bachpflege sein Augenmerk dem choralen Singen und Musizieren in rhythmisierter Melodie, in vierstimmigem Tonsatz und in zahlreichen Bearbeitungen für Soli, Chor und Orgel, zum Teil mit obligaten Instrumenten, galt.¹⁴ Mauersbergers Melodie zu „Jauchzet, ihr Himmel“ erschien erstmals 1926; bis dahin wurde Tersteegens bedeutsames Weihnachtslied immer zu der für Weihnachten wenig geeigneten Melodie „Lobe den Herren, den mächtigen König“ gesungen. Als die neue Melodie 1950 auch in den sächsischen Teil des EKG übernommen wurde, war sie längst Bestandteil der „Christvesper der Kruzianer“ geworden. Sofort zum Weihnachtsfest

¹⁰ Rudolf Mauersberger, „Der Kreuzchor in seiner Heimatkirche“, in: Gerhart Wendelin (Hrsg.), *750 Jahre Kreuzkirche zu Dresden*, Berlin 1965, S. 50, sowie Mauersberger, *In dulci jubilo ...*, o. S.

¹¹ *Die schönsten Weihnachtslieder* [mit wesentlichen Teilen der „Christvesper“]: Teldec 4509-9780-2. Ausführende: Dresdner Kreuzchor und Dresdner Philharmonie, Dirigent Rudolf Mauersberger. 1964 vom VEB Deutsche Schallplatten (ETERNA) aufgenommen und als Schallplatte unter dem Titel „Weihnachten mit dem Dresdner Kreuzchor“ veröffentlicht. *Christvesper des Dresdner Kreuzchores*: Berlin classics 1089-2; Ausführende: Dresdner Kreuzchor und Dresdner Philharmonie, Dirigent Gothart Stier, aufgenommen 1993 und als CD veröffentlicht.

¹² Mauersberger, *In dulci jubilo ...*, o.S.

¹³ Mauersberger, *Kompositionen ...*, S. 4-5.

¹⁴ Von seinen *Eisenacher Choralmelodien* (RMWV 175-183) wurden acht ins Thüringer Gesangbuch aufgenommen – eine Auszeichnung, die nur wenigen jungen Komponisten und Hymnologen zuteil wird.

Foreword (abridged)

Rudolf Mauersberger, born in 1889 at Mauersberg in the Erzgebirge, died in 1971 in Dresden, was a son of Saxony, with its rich musical tradition. After studying at the Leipzig Conservatoire under Karl Straube, Stephan Krehl und Robert Teichmüller (1912–1914, 1918–1919) he worked as a *Kantor* (church music director) in Lyck (1914), Aachen (1919–1925) and Eisenach (1925–1930), where he was also State Church Music Inspector for Thuringia.

From 1930 until 1971 Mauersberger was *Kantor* of the Kreuzkirche (Church of the Holy Cross) in Dresden, one of the principal church music positions in Germany. The Dresdner Kreuzchor is indebted to Mauersberger for its “historic” new beginning after the destruction of the city in 1945, and also for the preservation of the church tradition during two German dictatorships. He is regarded as one of the most important German church musicians of the 20th century.

During his early years Mauersberger had composed principally instrumental and vocal symphonic works, and had won the Nikisch Prize for composition at Leipzig in 1914, but from 1919 onwards he composed only vocal music for the use of his own choir. The vocal works which he wrote during his time at Dresden, with a stylistic character of their own, are now becoming known and appreciated on an increasing scale.

The *Christvesper* (Christmas Vespers) evolved over four decades as a result of his work with the Dresden Kreuzchor. In 1926, when he was still State Church Music Inspector for Thuringia, he wrote the hymn “Jauchzet, ihr Himmel!” which together with the angels’ message and the chorus “Ehre sei Gott,” forms the centrepiece of the *Christvesper*. Like an “*erzgebirgische Weihnachtsberg*” – a representation of the birth of Christ using carved figures – Mauersberger added or replaced something year by year. The genesis of none of his other compositions was marked by such frequent changes (the final version was from 1963).

The work is in three parts. At the centre of the middle part and therefore of the entire work is the Christmas Gospel story, sung by the altar singers. The main choir repeatedly interrupts this narrative by singing hymns and songs, which augment and comment on the Christmas story. Before and after each section of the middle part there is a “tower song” (primarily arrangements of Advent and Christmas songs). During the 1st part of the *Christvesper* with Isaiah’s prophecy “The people that walked in darkness” the coming of the light is foretold, then in the last part instruments, quempas groups, the main choir and congregation spread the good news in all directions.

The *Christvesper* employs the main choir (with instruments and great organ), altar choir (soprano and alto in various combinations, sometimes with small organ), four groups of quempas singers (soprano and alto) and distant choir (tenor and bass). While “tower songs” are heard from the choir and organ galleries, children at the altar sing the Christmas story. In the quempas songs the main choir, instruments and congregation join in the singing of

groups posted at four points in the church. Mauersberger fashioned the *Christvesper* in a liturgical context, so as to give a cult dimension to the Christian message. At the same time the *Christvesper* possess geographical characteristics, above all from central Germany. In this work, as in others, Mauersberger reveals close ties to his homeland in the Erzgebirge.

Detailed instructions for performance of the *Christvesper* can be found in the Notes on performance. Other information is given in the German Foreword to the score. It would go against the composer’s intentions and the meaning of the *Christvesper* if performances of the entire work were to be given with only “organ accompaniment” from the piano reduction.

Dresden, November 2002
Translation: John Coombs

Matthias Herrmann

Avant-propos (abrégé)

Rudolf Mauersberger, *1889 à Mauersberg/Erzgebirge †1971 à Dresde, est issu de cette pépinière de musiciens qu'est la Saxe. Au terme de sa formation musicale au conservatoire de Leipzig auprès de Karl Straube, Stephan Krehl et Robert Teichmüller (1912–1914, 1918–1919), il fut cantor à Lyck (1914), à Aix-la-Chapelle (1919–1925) et à Eisenach (1925–1930) où il assura en même temps les fonctions d'Inspecteur de la musique des églises du Land de Thuringe.

De 1930 à 1971 il fut cantor de la Kreuzkirche à Dresde qui compte parmi les charges de musicien d'église les plus importantes d'Allemagne. Mauersberger assura non seulement la refondation du Kreuzchor après la destruction de la ville en 1945, mais sût également préserver la tradition ecclésiale par delà deux dictatures allemandes. Il est sans nul doute l'un des musiciens d'église allemandes les plus importants de ce siècle.

Durant sa jeunesse, Mauersberger composa essentiellement de la musique instrumentale et des œuvres chorales à caractère symphonique qui lui valurent en 1914, à Leipzig, le prix Nikisch pour la composition. A partir de 1919 il composa exclusivement de la musique chorale destinée aux ensembles dont il avait la charge. L'œuvre vocale de la période de Dresde présente une puissante identité stylistique et connaît une diffusion de plus en plus large.

La *Christvesper* (Vêpres de Noël) est le fruit d'un travail musical de près de quarante ans avec le Kreuzchor de Dresde. Le choral « Jauchzet, ihr Himmel », composé en 1926 par R. Mauersberger, alors Inspecteur de la musique d'église en Thuringe, est au cœur de la *Christvesper*. Encadré par un prélude et un postlude, il suit l'Annonciation et le choral « Ehre sei Gott ». Comme dans ces « montagnes de Noël » des Monts d'Airain qui représentent la nativité du Christ à l'aide de figures sculptées, Mauersberger a ajouté ou remplacée, d'année en année, une nouvelle figure. Aucune autre des pièces qui composent cette œuvre n'a subi autant de modifications (la dernière version date de 1963).

L'œuvre se compose de trois parties. Au cœur de la partie centrale, et par conséquent de l'œuvre tout entière, se trouve l'évangile de Noël, confié aux chanteurs du chœur d'autel. Leur chant est interrompu à plusieurs reprises par des chorals et des chants confiés au chœur principal qui complètent et commentent l'événement de la Nativité. La partie centrale commence et se termine par un « chant de tour » (il s'agit principalement d'arrangements de chant de l'Avent et de Noël). La première partie de la *Christvesper* annonce la lumière à venir illustrée par la prophétie d'Esaië « Le peuple qui marche dans les ténèbres ». En revanche, dans la dernière partie, les instruments, les groupes en échange de voix (« Quempasgruppen »), le chœur principal et l'assemblée propagent la bonne nouvelle aux quatre points cardinaux. La *Christvesper* s'achève en toute simplicité par des chants de Noël bien connus.

La *Christvesper* fait appel à un chœur principal (avec instruments et grand orgue), chœur d'autel (soprano et alto

en formations diverses, parfois avec un petit orgue), quatre groupes en échange de voix (soprano et alto), un chœur éloigné (ténor, basse). Tandis que les « chants de tour » sont exécutés sur la tribune de chœur ou d'orgue, les enfants chantent à l'autel le récit de la nuit de Noël. Le chœur principal, les instruments et l'assemblée interfèrent en échange de voix (« Quempasgruppen ») avec le chant des groupes cantonnés aux quatre coins de l'église. Mauersberger a inscrit la *Christvesper* dans le contexte liturgique d'un culte afin d'inscrire le message chrétien dans une dimension culturelle. La *Christvesper* recueille un grand nombre d'images traditionnelles du paysage culturel de l'Allemagne moyenne et traduit ainsi l'étroite relation que Mauersberger avait entretenue avec cette région d'Allemagne dont il est issu.

Le lecteur trouvera dans les « Indications pratiques pour l'exécution », des précisions en vue de la réalisation musicale de la *Christvesper*.

Dresde, novembre 2002
Traduction : C. Henri Meyer

Matthias Herrmann

Text

Teil I

1. Introitus (Hauptchor)

Bereitet dem Herrn den Weg, denn siehe, der Herr kommt gewaltig!
Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer! Freuet euch in dem Herrn allewege! Und abermals sage ich: Freuet euch!
Text: Jes. 40,3.10 ; Sach. 9,9; Phil. 4,4

2. Macht hoch die Tür (Hauptchor mit Gemeinde)

1) Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, es kommt der Herr der Herrlichkeit, ein König aller Königreich, ein Heiland aller Welt zugleich, der Heil und Leben mit sich bringt, derhalben jauchzt mit Freuden singt. Gelobet sei mein Gott, mein Schöpfer, reich von Rat!
2) Er ist gerecht, ein Helfer wert, Sanftmütigkeit ist sein Gefährt, sein Königskron ist Heiligkeit, sein Zepter ist Barmherzigkeit, all unser Not zu End er bringt, derhalben jauchzt, mit Freuden singt. Gelobet sei mein Gott, mein Heiland, groß von Tat.
3) O wohl dem Land, o wohl der Stadt, so diesen König bei sich hat! Wohl allen Herzen insgemein, da dieser König ziehet ein. Er ist die rechte Freudensonn, bringt mit sich lauter Freud und Wonn. Gelobet sei mein Gott, mein Tröster früh und spat.
4) Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, eur Herz zum Tempel zubereit; die Zweiglein der Gottseligkeit steckt auf mit Andacht, Lust und Freud, so kommt der König auch zu euch, ja Heil und Leben mit zugleich. Gelobet sei mein Gott, voll Rat, voll Tat, voll Gnad.
5) Komm o mein Heiland, Jesu Christ, meins Herzens Tür dir offen ist; ach zeuch mit deiner Gnaden ein, dein Freundlichkeit auch uns erschein. Dein heilger Geist uns führ und leit den Weg zur ewgen Seligkeit. Dem Namen dein, o Herr, sei ewig Preis und Ehr.
Text: Georg Weissel (1623) 1642 / Melodie: Halle 1704

3. Die Weissagung (Hauptchor)

Das Volk, so im Finstern wandelt, siehet ein großes Licht; und über die da wohnen im finstern Lande, scheint es helle. Denn uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben, welches Herrschaft ist auf seiner Schulter und er heißt Wunderbar, Rat, Kraft, Held, Ewigvater, Friedefürst; auf daß seine Herrschaft groß werde und des Friedens kein Ende auf dem Stuhl Davids und seinem Königreich, daß er es zurichte und stärke mit Gericht und Gerechtigkeit von nun an bis in Ewigkeit. Solches wird tun der Eifer des Herrn Zebaoth.
Text: Jes. 9,1.5.6

4. Lobt Gott, ihr Christen alle gleich (Hauptchor mit Gemeinde)

1) Lobt Gott, ihr Christen alle gleich, in seinem höchsten Thron, der heut schließt auf sein Himmelreich und schenkt uns seinen Sohn.
2) Er kommt aus seines Vaters Schoß und wird ein Kindlein klein, er liegt dort elend, nackt und bloß in einem Krippelein.
Text und Melodie: Nikolaus Herman 1560 bzw. 1554

5. Antiphon (Altarchor, Hauptchor)

Christ ist geboren, halleluja!
Text und Musik: Liturgie

6. Geborn ist uns Emanuel (Hauptchor, Altarchor)

1) Geborn ist uns Emanuel, wie verkündigt Gabriel. Christ, der Herr, der unser Heiland ist.
2) Hier liegt es in dem Krippelein, doch Gott ist das Kindelein. Christ, der Herr, der unser Heiland ist.
3) Es leuchtet uns ein heller Schein, von Maria der Jungfrau rein. Christ, der Herr, der unser Heiland ist.
Text, Melodie und Satz: nach Michael Praetorius, Musae Sioniae, Teil VI, 1609

7. Es ist ein Ros entsprungen (Hauptchor)

1) Es ist ein Ros entsprungen aus einer Wurzel zart, wie uns die Alten sungen, von Jesse kam die Art, und hat ein Blümlein bracht mitten im kalten Winter, wohl zu der halben Nacht.
2) Das Röslein, das ich meine, davon Jesaja sagt, hat uns gebracht alleine Marie, die reine Magd. Aus Gottes ewgem Rat hat sie ein Kind geboren wohl zu der halben Nacht.
Text: Trier 1587/88 / Melodie: 16. Jh., Köln 1599 / Satz: Michael Praetorius, Musae Sioniae, Teil VI, 1609

8. Alle Welt springe und lobsinge (Hauptchor)

Alle Welt springe und lobsinge, Christ, dem Neugeborenen! Darum singt mit heller Stimm! Laßt uns springen und fröhlich singen heut

zu Tag! Von Maria, der Jungfrau zart, Jesu Christ, Gott von Art. Laßt uns springen und fröhlich singen überall mit Freudenschall in diesem Saal: er woll uns geben nach diesem Leben das Himmelreich!
Text und Melodie: alter Weihnachtsruf (15. Jh.)

Teil II

9. Gelobet seist du, Jesu Christ (Hauptchor mit Gemeinde)

1) Gelobet seist du, Jesu Christ, daß du Mensch geboren bist, von einer Jungfrau, das ist wahr, des freuet sich der Engel Schar. Kyrieleis.
2) Des ewgen Vaters einig Kind jetzt man in der Krippe find; in unser armes Fleisch und Blut verkleidet sich das ewig Gut. Kyrieleis.
3) Das ewig Licht geht da herein. Gibt der Welt ein neuen Schein, es leucht wohl mitten in der Nacht und uns des Lichtes Kinder macht. Kyrieleis.
4) Er ist auf Erden kommen arm, daß er unser sich erbarm und in dem Himmel mache reich und seinen lieben Engeln gleich. Kyrieleis.
5) Das hat er alles uns getan, sein groß Lieb zu zeigen an. Des freu sich alle Christenheit und dank ihm des in Ewigkeit. Kyrieleis.
Text: 1. Strophe: Medingen um 1380, 2.–5. Strophe: Martin Luther
Melodie: Medingen um 1460, Wittenberg 1524

10. Es begab sich aber (Altarchor)

Es begab sich aber zu der Zeit, daß ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, daß alle Welt geschätzt würde. Und jedermann ging, daß er sich schätzen ließe, ein jeglicher in seine Stadt. Da machte sich auch auf Joseph aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, darum, daß er von dem Hause und Geschlechte Davids war, auf daß er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe. Die war schwanger. Und als sie daselbst waren, kam die Zeit, da sie gebären sollte, und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.
Text: Lukas 2,1.3–7

11. Joseph, lieber Joseph mein (Hauptchor)

Joseph, lieber Joseph mein, hilf mir wiegen das Kindelein. Gott, der will dein Lohner sein, im Himmelreich, der Jungfrau Sohn, Maria. Er ist erschienen am heutigen Tag in Israel, der Maria verkündigt ist durch Gabriel. Eia. Jesus Christ hat uns geboren Maria. Er ist erschienen am heutigen Tag in Israel. Von Maria ist Heil entsprossen in alle Welt. Eia.
Text und Melodie: 14. Jh.

12. Und es waren Hirten (Altarchor)

Und es waren Hirten in derselbigen Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und siehe, des Herrn Engel trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn umleuchtete sie. Und sie fürchteten sich sehr.
Text: Lukas 2,8,9

13. Vom Himmel hoch, da komm ich her (Hauptchor mit Gemeinde)

1) Vom Himmel hoch, da komm ich her, ich bring euch gute, neue Mär, der guten Mär bring ich so viel, davon ich singn und sagen will.
2) Euch ist ein Kindlein heut geborn, von einer Jungfrau auserkorn, ein Kindelein, so zart und fein, das soll eur Freud und Wonne sein.
3) ... er will eur Heiland selber sein, von allen Sünden machen rein.
4) Er bringt euch alle Seligkeit, die Gott, der Vater hat bereit, daß ihr mit uns im Himmelreich sollt leben nun und ewiglich.
5) Des laßt uns alle fröhlich sein und mit den Hirten gehn hinein, zu sehn, was Gott uns hat beschert, mit seinem lieben Sohn verehrt.
6) Sei mir willkommen, edler Gast! Den Sünder nicht verschmähst hast, und kommst ins Elend her zu mir; wie soll ich immer danken dir?
Text und Melodie: Martin Luther 1535 bzw. 1539

14. Die Weihnachtsbotschaft (Altarchor, Hauptchor)

Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volke widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kindelein in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegend.
Text: Lukas 2,10–12

15. Ehre sei Gott in der Höhe (Hauptchor)

Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen! Ehre sei Gott!

Text: Lukas 2,14

16. Jauchzet, ihr Himmel! (Hauptchor mit Gemeinde)

1) Jauchzet, ihr Himmel, frohlocket, ihr Engel, in Chören! Singet dem Herren, dem Heiland, der Menschen zu Ehren! Sehet doch da! Gott will so freundlich und nah zu den Verlorenen sich kehren.

2) Jauchzet, ihr Himmel, frohlocket, ihr Enden der Erden! Gott und der Sünder, die sollen zu Freunden nun werden. Friede und Freud wird uns verkündigt heut, freuet euch Hirten und Herden.

Text: Gerhard Tersteegen 1731 / Melodie und Satz: Rudolf Mauersberger 1926

17. Kindelwiegen (Hauptchor, Altarchor)

1) Vom Himmel hoch, o Engel kommt! Eia, susani, su. Kommt singt und klingt, kommt pfeift und trombt, alleluja! Von Jesus singt und Maria!

2) Kommt ohne Instrumente nit! Eia, susani, su. Bringt Lauten, Harfen, Geigen mit, alleluja! Von Jesus singt und Maria!

3) Die Stimmen müssen lieblich gehn! Eia ... Und Tag und Nacht nicht stille stehn, alleluja! Von Jesus singt und Maria!

4) Singt Fried den Menschen weit und breit! Eia ... Gott Preis und Ehr in Ewigkeit, alleluja! Von Jesus singt und Maria!

Text und Melodie: Kölner Gesangbuch 1623

18. Und da die Engel (Altarchor)

Und da die Engel vor ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Laßt uns nun gehen gen Bethlehem und die Geschichte sehn, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat. Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Joseph, dazu das Kind in der Krippe liegend.

Text: Lukas 2,15–16

19. Kommet, ihr Hirten (Hauptchor, Fernchor)

1) Kommet, ihr Hirten, ihr Männer und Frau! Kommet, das liebliche Kindlein zu schau! Christus, der Herr, ist heute geboren, den Gott zum Heiland euch hat erkoren. Fürchtet euch nicht!

2) Lasset uns sehen in Bethlehems Stall, was uns verheißen der himmlische Schall. Was wir dort finden, lasset uns künden, lasset uns preisen in frommen Weisen: Halleluja!

3) Wahrlich, die Engel verkündigen heut Bethlehem's Hirtenvolk gar große Freud. Nun soll es werden Friede auf Erden, den Menschen allen ein Wohlgefallen. Ehre sei Gott!

Text: Karl Riedel 1870 nach einem altböhmischen Weihnachtslied / Melodie: Olmütz 1847 / Satz: Karl Riedel / Instrumentierung: Rudolf Mauersberger

20. Psallite (Hauptchor)

Psallite unigenito, Christo Dei filio! Psallite redemptori Domino puerulo jacenti in praesepio! Ein kleins Kindlein liegt in dem Krippelein, alle lieben Engelein dienen dem Kindelein. Singt und klingt Jesu, Gottes Kind, und Mariae Söhnelein, singt und klingt unserm lieben Jesulein im Krippelein beim Öchselein und beim Eselein.

Text und Melodie: Paderbomer Gesangbuch 1609 / Bearbeitung: Armin Knab, Singt und klingt. Eine Weihnachtsmusik

21. Du lieber, heilger, frommer Christ (Hauptchor)

1) Du lieber, heilger, frommer Christ, weil heute dein Geburtstag ist, da ist auf Erden weit und breit bei allen Kindern frohe Zeit.

2) Du Licht, vom lieben Gott gesandt, in unser dunkles Erdenland, du Himmelslicht, du Himmelschein, gib daß wir sollen himmlisch sein.

Text: Ernst Moritz Arndt 1818 / Melodie: Gottlob Siegert 1822

22. Da sie es aber gesehen hatten (Altarchor)

Da sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, welches zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich der Rede, die ihnen die Hirten gesagt hatten. Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott um alles, das sie gehöret und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

Text: Lukas 2,17–20

23. Ich steh' an deiner Krippen hier (Hauptchor)

Ich steh an deiner Krippen hier, o Jesu, du mein Leben. Ich komme, bring' und schenke dir, was du mir hast gegeben. Nimm hin, es ist mein Geist und Sinn, Herz, Seele' und Mut, nimm alles hin und laß dir's wohlgefallen.

Text: Paul Gerhardt 1653 / Melodie und Satz: Johann Sebastian Bach, *Weihnachtsoratorium* (Nr. 59)

24. Fröhlich soll mein Herze springen (Hauptchor)

1) Fröhlich soll mein Herze springen dieser Zeit, da vor Freud alle Engel singen. Hört, wie mit vollen Chören alle Luft laute ruft: Christus ist geboren!

2) Die ihr arm seid und elende, kommt herbei, füllet frei eures Glaubens Hände! Hier sind alle guten Gaben und das Gold, da ihr sollt euer Herz mit laben.

3) Nun er liegt in seiner Krippen, ruft zu sich mich und dich, spricht mit süßen Lippen: Lasset fahren liebe Brüder, was euch quält, was euch fehlt, ich bring alles wieder.

Text: Paul Gerhardt 1653 / Melodie: Johann Crüger 1653

Teil III

25. In dulci jubilo für Instrumente

Melodie: 15. Jahrhundert

26. Quem pastores laudavere (Quempassänger)

1) Quem pastores laudavere, quibus angeli dixere, absit vobis jam timere, natus est rex gloriae.

2) Ad quem reges ambulabant aurum, myrrham, thus portabant, haec sincere immolabant nato regi gloriae.

3) Exultemus cum Maria in coelesti Hierarchia, jubilando voce pia, dulci cum symphonia.

Text: 15. Jahrhundert / Melodie: Hohenfurt um 1450, Prag 1541, bei Valentin Triller 1555, Michael Praetorius, *Musae Sioniae*, Teil V, 1607

27. Nunc angelorum (Hauptchor, Quempassänger)

Heut sind die lieben Engelein im hellen Schein erschienen bei der Nacht den Hirten, so ihr Schäfelein beim Mondenschein im weiten Feld bewachten. Große Freud und gute Mär woll'n wir euch offenbaren, die euch und aller Welt soll widerfahren. Gottes Sohn ist Mensch geborn, hat versöhnt des Vaters Zorn.

Text: Nikolaus Herman 1560 nach „Nunc angelorum Gloria“ (14. Jh.) / Melodie: Hohenfurt um 1450, Prag 1541, bei Valentin Triller 1555 / Satz: nach Michael Praetorius, *Puericinium*, 1621

28. Kommt und laßt uns Christum ehren (Hauptchor mit Gemeinde)

1) Kommt und laßt uns Christum ehren, Herz und Sinnen zu ihm kehren; singet fröhlich, laßt euch hören weres Volk der Christenheit!

2) Sehet, was hat Gott gegeben, seinen Sohn zum ewgen Freud. Dieser kann und will uns heben aus dem Leid ins Himmels Freud.

Text: Paul Gerhardt 1653 / Melodie: Hohenfurt um 1450, Prag 1541, bei Valentin Triller 1555

29. Stille Nacht (Hauptchor mit Gemeinde)

1) Stille Nacht, heilige Nacht! Alles schläft, einsam wacht nur das traute hochheilige Paar; holder Knabe im lockigen Haar: schlaf in himmlischer Ruh!

2) Stille Nacht, heilige Nacht! Hirten erst kundgemacht durch der Engel Halleluja, tönt es laut von fern und nah: Christ, der Retter ist da!

3) Stille Nacht, heilige Nacht! Gottes Sohn, o wie lacht Lieb aus deinem göttlichen Mund, da uns schlägt die rettende Stund: Christ, in deiner Geburt!

Text: Joseph Mohr 1816 (1838) / Melodie: Franz Gruber 1818 (1838) Satz: 1. Str. Franz Gruber 1818; 2. u. 3. Str. Rudolf Mauersberger

30. O du fröhliche (Hauptchor und Gemeinde)

1) O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Welt ging verloren, Christ ward geboren. Freue dich o Christenheit!

2) O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Christ ist erschienen, uns zu versöhnen. Freue dich o Christenheit!

3) O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit! Himmlische Heere jauchzen dir Ehre. Freue dich o Christenheit!

Text: 1. Str. Johannes Daniel Falk (1816) 1819, 2. u. 3. Str. Heinrich Holzschuher / Melodie: sizilianische Volksweise vor 1788, bei Johann Gottfried Herder 1807

Part I

1. Introitus (main choir)

Prepare ye the way of the Lord, behold then, the Lord God is mighty! See how your King comes unto you, he is righteous, full of mercy! Joyfully sing his praises forever! Again I say unto you: Joyfully sing his praises forever!

Text: Is 40:3, 10; Zec 9,9; Phlm 4,4

2. 1) Lift up your heads (main choir, congregation)

1) Lift up your heads, ye mighty gates, behold the King of Glory awaits, the King of Kings is drawing near, the Saviour of the world is here, life and salvation he doth bring, wherefore, rejoice and gladly sing. We praise thee, Father now, creator wise thou art.

2) The Lord is just, a helper tried, with mercy ever at his side, his kingly crown is holiness, his sceptre pity in distress. The end of all our woes he brings; wherefore the earth is glad and sings. We praise thee, Saviour now, mighty indeed art thou.

3) O blessed the land, the city blessed, where Christ the ruler is confessed. O happy hearts and happy homes to whom this King of Triumph comes. The cloudless sun of joy he is who brings us pure delight and bliss. O comforter divine, what boundless grace is thine.

4) Fling wide the portals of your heart, make it a temple set apart, adorned with boughs of God's own peace, enshrined with prayer, joy finds release; now brings our King salvation to earth, new life he grants by his birth. Let praises crown this place with justice, joy and grace.

5) Redeemer come, I open wide my heart to thee; here Lord abide. Let me thine inner presence feel, thy grace and love in me reveal. Thy Holy Spirit guide us on until our glorious goal is won. Eternal praise and fame we offer to thy name.

Text: Georg Weiszel (1623) 1642 / melody: Halle, 1704

3. Die Weissagung (main choir)

The people that walked in darkness have seen a glorious light, upon them that dwell in lands of darkness, light has shined forth. For us a Child is born, a Son to us is given and the government is on his shoulder; his name is: Wonderful, Lord, Master, Eternal Father, Prince of Peace; of the increase of his government and of peace, there shall be no end, upon the throne of David and on his lands, establish it and hold it firm with truth and justice and righteousness. From now and to eternity, this will be done through the zeal of the Lord God of hosts.

Text: Is 9:1, 5, 6

4. Praise God, all Christians everywhere (main choir, congregation)

1) Praise God, all Christians everywhere, praise God in heaven above. Today brings from his heavenly throne, this gift of his own love.

2) Christ comes down from his father's arms, becomes a little child; he lies there in his wretchedness, helpless, but undefiled.

Text and melody: Nikolaus Herman, 1560 (1554)

5. Antiphon (altar choir, main choir)

Christ is born today; alleluia!

Text and music: liturgy

6. Today is born Emanuel (main choir, altar choir)

1) Today is born Emanuel, as proclaimed by Gabriel. Christ, the Lord, who now our Saviour is.

2) Here lies he in a manger stall, Christ the Lord, born a child to save us all. Christ, the Lord, who now our Saviour is.

3) He sheds on us a holy light, Christ the Lord, born of Mary on Christmas night, Christ the Lord, who now our Saviour is.

Text, melody and setting after Michael Praetorius, Musae Sioniae, Part VI, 1609

7. Lo, now a Rose e'er blooming (main choir)

1) Lo, now a Rose e'er blooming from tender stem hath sprung! Of Jesse's lineage coming, as men of old have sung. It came a flower bright, amid the cold of winter, when half spent was the night.

2) Isaiah 'twas foretold it, the Rose I have in mind. With Mary we behold it, the Virgin Mother kind. To show God's love aright, she bore to men a Saviour, when half spent was the night.

Text: Trier, 1587/88 / melody: 16th cent., Cologne, 1599 / setting: Michael Praetorius, Musae Sioniae, Part VI, 1609

8. Let us be praising, voices raising (main choir)

Let us be praising, voices raising, to Christ, the newborn Saviour! Let us sing with hearty voice! Let's be praising, our voices raising, on this day! Praise to Mary, mother Mary, the Virgin blessed, hope

through Christ to those distressed. Let's be praising, our voices raising unto to all with joyful sound in this fair hall: thus God is giving the gift of living from heav'n above!

Text and melody: old Christmas song (15th cent.)

Part II

9. All praise to you eternal Lord (main choir, congregation)

1) All praise to you eternal Lord, clothed in garb of flesh and blood, a manger choosing for a throne, while worlds on worlds are yours alone. Alleluia!

2) God's son to whom the heavens bow, cradled by a virgin now, we listen for your infant voice while angels in your heaven rejoice. Alleluia.

3) A little child, you come our guest, all the weary to give rest! Forlorn and lowly was your birth, that we might raise to heaven from earth. Alleluia!

4) Your coming in the darkest night, makes us children of the light, enabling us in realms divine like all your angels bright to shine. Alleluia!

5) All this for us your love has done! Thus our love for you is won! For this with joy our songs we sing, incessant praises echoing! Alleluia.

Text: verse 1: Medingen, ca. 1380, verses 2-5: Martin Luther / melody: Medingen, ca. 1460, Wittenberg, 1524

10. And it came to pass in those days (altar choir)

And it came to pass in those days, that a decree came from Caesar Augustus charging his subjects, that all the world should be enrolled. And every one went, that he might be enrolled, each to the city of his birth. Thus also went Joseph from Galilee, from out of Nazareth to Judah, the city of David, that is called Bethlehem, because he was of the house and of the lineage of David, he took with him there his well-beloved Mary, to whom he was betrothed. She was with child. And while they were in Bethlehem came the time for her to be delivered, and she gave birth to her first born son and wrapped him in swaddling clothes and laid him in a manger, because there was no place for them in the inn.

Text: Luke 2:1.3-7

11. Joseph, dearest Joseph mine (main choir)

Joseph, dearest Joseph mine, help me rock the child of mine; God will honour thee and thine, in heav'n with him, the holy son of Mary. For Christ was born on Christmas Day, in Israel, virgin Mary hears the word of Gabriel. Eia. Now through Mary holy joy comes to all the world. Eia.

Text and melody: 14th cent.

12. And there were shepherds (altar choir)

And in that region there were shepherds in the field, minding their sheep, keeping watch o'er the flocks by night. And suddenly the angel of the Lord came upon them, and the glory of the Lord shone round about them. And they were sore afraid.

Text: Luke 2:8.9

13. From heaven above to earth I come (main choir, congregation)

1) From heaven above to earth I come, to bring good news to everyone! Glad tidings of great joy I bring to all the world, and gladly sing.

2) To you this night is born a child of Mary, chosen virgin mild; this newborn child of lowly birth, shall be the joy of all the earth.

3) He will himself your Saviour be, and from all sin will set you free.

4) He brings you all the blessedness that God has promised through his grace, that you in heaven eternally may have a lasting dwelling place.

5) Now let us all right merry be and with the shepherds go to see God's own dear son, within the stall, his gift bestowed upon us all.

6) We welcome thee, most noble guest. Through whom this sinful world is blessed. Thy coming is a boon for me; what thanks shall I return to thee?

Text and melody: Martin Luther, 1535 or 1539

14. Christmas tidings (altar choir, main choir)

And the angel said to them: Be not afraid! Behold I bring tidings of great joy unto you, which shall be to all people; for unto you in the city of David is born a Saviour, today is born Christ the Lord. This will be a sign for you: you will find a babe wrapped in swaddling garments lying in a manger lowly.

Text: Luke 2:10-12

15. Glory to God in the highest (main choir)
Glory to God in the highest, and peace be on earth and good-will be to all mankind.

Text: Luke 2:14

16. Praise him, ye heavens (main choir, congregation)

1) Praise him, ye heavens, your chorus of angels exclaiming. Sing to the Ruler, the Saviour of mankind proclaiming. Prophets foretold: God will his love not withhold, welcomes the lost ones returning.

2) Praise him, ye heavens, the ends of earth now are all hearing: God and the sinner as friends now they will be appearing. Peace and delight: Angels announce it tonight, shepherds and herdsmen rejoicing.

Text: Gerhard Tersteegen, 1731 / melody and setting: Rudolf Mauersberger 1926

17. Cradle song (main choir, altar choir)

1) From heaven above, O angel come! Eia, susani, su, su. Come sing and play with pipe and drum. Alleluja! Of Jesus sing and Mary!

2) Come never without your instruments gay! Eia ... Bring lute and harp; and violins play, Alleluja! Of Jesus sing and Mary!

3) Your voice must always beautiful be. Eia ... Fill day and night with holy glee, Alleluja! Of Jesus sing and Mary!

4) Sing peace among men from sin set free, Eia ... God's praise to sing eternally! Alleluja! Of Jesus sing and Mary!

Text und melody: Hymnal (Cologne), 1623

18. And when the angels (altar choir)

And when the angels went from them into heaven, then spoke the shepherds one to another; let us now go even unto Bethlehem and see this thing that has happened unto us which the Lord, the Lord has revealed. Then with haste they went to the manger lowly, and found Mary and Joseph, and saw the Child lying in the manger.

Text: Luke 2:15-16

19. Come, ye shepherds (main choir, echo choir)

1) Come, ye shepherds, come one, and come all! Come see the Christchild asleep in the stall! There, in a manger Christ now is lying, God's chosen son to you now appearing. Be not afraid!

2) Come, let us see if this Child can be found, as told by angels with heavenly sound. We will proclaim this marvellous story, how Christ the Saviour came down from glory. Alleluia!

3) Truly the angels foretold this great sight, Bethlehem's shepherds beheld with delight: Now surely peace on earth shall be reigning, goodwill to all mankind now proclaiming: Glory to God!

Text: Karl Riedel, 1870, after an old Bohemian Christmas song / melody: Olmütz, 1847 / setting: Karl Riedel / instrumentation: Rudolf Mauersberger

20. Psallite (main choir)

Psallite unigenito, Christo Dei filio! Psallite redemptori Domino puerulo jacenti in praesepio! Now behold this little child in his crib, meek and mild, now the great angelic horde do praise with one accord. Sing and shout, Jesus, God's own son, and to Mary's little babe. Sing and shout unto blessed Jesus, in a stable now with ox and ass serenely sleeps.

Text and melody: Paderborner Hymnal, 1609 / arrangement: Armin Knab, Singt und klingt. Eine Weihnachtsmusik

21. Thou loving, gentle Jesus mild (main choir)

1) Thou loving, gentle Jesus mild, today you come to us a child. We celebrate both far and wide a children's joyful Christmastide.

2) Thou light, from loving God is sent, into our world, all dark and spent. Oh holy light, from heaven above, keep us forever in thy love.

Text: Ernst Moritz Arndt, 1818 / melody: Gottlob Siegert, 1822

22. And when they saw the child (altar choir)

And when they saw the child with his mother, they made known all the wondrous sayings, which had been told them concerning all they had seen, and all they that heard if wondered at what the shepherds had told them. But Mary kept all these things, she remembered all and pondered them, within her heart. And the shepherds returned to their flocks, praising and glorifying God for all they had heard and all that they had seen, as it had been told them.

Text: Luke 2:17-20

23. I stand beside thy cradle here (main choir)

I stand beside thy cradle here, O Christchild, our salvation. To thee I yield all that I have, thou hope of all creation. 'Tis thine, take all my

spirit, soul, my heart and courage, take the whole, and graciously receive them.

Text: Paul Gerhardt, 1653 / melody and setting: Johann Sebastian Bach, *Weihnachts-oratorium* (No. 59)

24. Once again my heart rejoices (main choir)

1) Once again my heart rejoices as I hear, far and near, sweetest angel voices. "Christ is born" their choirs are singing, till the air ev'rywhere now with joy is ringing.

2) Hark! A voice from yonder manger, soft and sweet, does entreat. "Flee from woe and danger. Come and see, from all that grieves you are free; all you need I will surely give you."

3) Come, then let us hasten yonder, here let all, great and small, kneel in awe and wonder: Love him, who with love is yearning; hail the star, that from far, bright with hope is burning.

Text: Paul Gerhardt, 1653 / melody: Johann Crüger, 1653

Part III

25. In dulci jubilo, for instruments (main choir)

Melody: 15th cent.

26. Quem pastores laudavere (Quempas singers)

1) Quem pastores laudavere, quibus angeli dixere, absit vobis jam timere, natus est rex gloriae.

2) Ad quem reges ambulabant aurum, myrrham, thus portabant, haec sincere immolabant nato regi gloriae.

3) Exultemus cum Maria in coelesti hierarchia, jubilando voce pia, dulci cum symphonia.

Text: 15th cent. / melody: Hohenfurt, ca. 1450, Prague, 1541, from Valentin Triller 1555, Michael Praetorius, *Musae Sioniae*, Part V, 1607

27. Nunc angelorum (main choir, Quempassänger)

Now the heaven-sent angels bright, with radiant light illumine all this darksome night. Shepherds with their drowsy sheep, by moonlight keep their watch o'er field so lonely. Tidings great of peace and love come down to us from heaven above. To each and all the world is sent this gift of love. God's own son a man is born, reconciles the Father's scorn.

Text: Nikolaus Herman, 1560 after "Nunc angelorum Gloria" (14th cent.) / melody: Hohenfurt, ca. 1450, Prague, 1541, from Valentin Triller 1555 / setting: after Michael Praetorius, *Puericinium*, 1621

28. Come, your hearts and voices raising (altar choir, congregation)

1) Come, your hearts and voices raising, Christ the Lord with gladness praising. Loudly sing his love amazing, worthy folk of Christendom.

2) See how God for us providing, gave his son and life abiding; he our weary steps is guiding, from earth's woe to heav'nly joy.

Text: Paul Gerhardt 1653 / melody: Hohenfurt, ca.1450, Prague, 1541, from Valentin Triller 1555 / setting: Rudolf Mauersberger

29. Silent night (main choir, congregation)

1) Silent night, holy night! All is calm, all is bright. Round yon virgin Mother and child. Holy infant, so tender and mild; sleep in heavenly peace.

2). Silent night, holy night, shepherds quake, at the sight: Glories stream from heaven afar, heavn'ly hosts sing, Alleluia, Christ the Saviour is born!

3) Silent night, holy night, Son of God, love's pure light. Radiant beams from the holy face, with the dawn of redeeming grace, Jesus, Lord, at thy birth.

Text: Joseph Mohr, 1816 (1838) / melody: Franz Gruber, 1818 (1838) / setting: strophe 1, Franz Gruber 1818; strophe 2 and 3, Rudolf Mauersberger

30. O thou joyful (main choir, congregation)

1) O thou joyful, O thou blessed, mercy heralding Christmas Day! World in mourning, Christ aborning, joyful, be joyful now all Christendom.

2) O thou joyful, O thou blessed, mercy heralding Christmas Day! Christ is living, sin forgiving, joyful, be joyful now all Christendom.

3) O thou joyful, O thou blessed, mercy heralding Christmas Day! Angels' story, sing forth his glory, joyful, be joyful now all Christendom.

Text: strophe 1 Johannes Daniel Falk (1816) 1819, strophe 2 and 3 Heinrich Holzschuher / melody: Traditional Sicilian melody before 1788, from Johann Gottfried Herder, 1807

Christvesper

Teil I

Rudolf Mauersberger

1889 -1971

1. Introitus: „Bereitet dem Herrn den Weg“

The musical score is arranged in a standard orchestral format. The instruments listed on the left are: Kleine Flöte, Große Flöte, Oboe I, II, Klarinette I, II in B, Fagott, Pauken c-A-B-F, Glockenspiel, Tamtam, Harfe, Celesta, Sopran, Alt, Tenor, Bass, and Orgel. The vocal parts (Sopran, Alt, Tenor, Bass) are grouped under the heading 'Hauptstimme'. The score includes dynamic markings such as *mf* and *f*, and performance instructions like *simile*. The lyrics are written below the vocal staves.

Be - rei - tet dem Herrn den Weg, be - rei - tet dem Herrn den
Pre - pare ye the way of the Lord, pre - pare ye the way of the

Be - rei - tet dem Herrn den Weg, be - rei - tet dem Herrn den
pre - pare ye the way of the Lord, pre - pare ye the way of the

Be - rei - tet dem Herrn den Weg, be - rei - tet dem Herrn den
Pre - pare ye the way of the Lord, pre - pare ye the way of the

Be - rei - tet dem Herrn den Weg, be - rei - tet dem Herrn den
Pre - pare ye the way of the Lord, pre - pare ye the way of the

Aufführungsdauer / Duration: ca. 70 min.

© 2003 by Carus-Verlag Stuttgart - CV 7.201

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten. / Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

Erstausgabe / First edition

Herausgeber: Matthias Herrmann

English version by Robert Scandrett

5

5

be - rei - tet den Weg, denn sie - he, der Herr kommt ge - wal - tig,
 the way of the Lord, be - hold then, the Lord God is might - y.

Weg, be - rei - tet den Weg, denn sie - he, der Herr kommt ge - wal - tig,
 Lord, the way of the Lord, be - hold then, the Lord God is might - y.

Weg, be - rei - tet den Weg, denn sie - he, der Herr kommt ge - wal - tig,
 Lord, the way of the Lord, be - hold then, the Lord God is might - y.

Weg, be - rei - tet den Weg, denn sie - he, der Herr kommt ge - wal - tig,
 Lord, the way of the Lord, be - hold then, the Lord God is might - y.

10

10

sie - he, der Herr, der Herr kommt ge - wal - tig!
 be - hold then, the Lord, the Lord God is might - y!

denn sie - he, der Herr, der Herr kommt ge - wal - tig!
 be - hold then, the Lord, the Lord God is might - y!

denn sie - he, der Herr, der Herr kommt ge - wal - tig!
 be - hold then, the Lord, the Lord God is might - y!

denn sie - he, der Herr, der Herr kommt ge - wal - tig!
 be - hold then, the Lord, the Lord God is might - y!

Musical score for the first system, including vocal staves and piano accompaniment.

Musical score for the second system, including vocal staves and piano accompaniment.

Musical score for the third system, including piano accompaniment.

Musical score for the fourth system, including vocal staves and piano accompaniment.

Musical score for the fifth system, including vocal staves and piano accompaniment.

Musical score for the sixth system, including vocal staves and piano accompaniment.

Musical score for the seventh system, including vocal staves and piano accompaniment.

Musical score for the eighth system, including vocal staves and piano accompaniment.

Musical score for the ninth system, including vocal staves and piano accompaniment.

Musical score for the tenth system, including piano accompaniment.

he, dein Kö-nig kommt zu dir, zu dir, ein Ge - rech - - -
how your King comes un - to you, to you, he is right

Sie - he, dein Kö-nig kommt zu dir, kommt zu dir, zu dir, ein Ge - rech - - -
See how your King comes un - to you, un - to you, to you, he is right

Sie - he, dein Kö-nig kommt zu dir, kommt zu dir, zu dir, ein Ge - rech - - -
See how your King comes un - to you, un - to you, to you, he is right

Sie - he, dein Kö-nig kommt zu dir, kommt zu dir, zu dir, ein Ge - rech - - -
See how your King comes un - to you, un - to you, to you, he is right

ritard.

19

ritard.

19

ter eous, Hel-fer, ein Ge-rech-ter und ein Hel-fer! cy!
 mer-cy, he is right-eous, full of mer-cy!

und ein Hel-fer, ein Ge-rech-ter und ein Hel-fer! cy!
 full of mer-cy, he is right-eous, full of mer-cy!

ter eous, und ein Hel-fer, ein Ge-rech-ter und ein Hel-fer! cy!
 - eous, full of mer-cy, he is right-eous, full of mer-cy!

ritard.

Piano accompaniment for the first system, featuring treble and bass staves with musical notation.

Piano accompaniment for the second system, featuring treble and bass staves with musical notation.

Carus

25

et euch, ful-ly, et euch, ful-ly, freu - et euch joy - ful sing in dem Herrn al - le - we - ge! Und a - ber - mals A - gain I say
 his — prais - es for - ev - er!

Freu - et euch, Joy - ful - ly, freu - et euch, joy - ful - ly, freu - et euch joy - ful sing in dem Herrn al - le - we - ge! Und a - ber - mals A - gain I say
 his — prais - es for - ev - er!

Freu - et euch, Joy - ful - ly, freu - et euch, joy - ful - ly, freu - et euch joy - ful sing in dem Herrn al - le - we - ge! Und a - ber - mals A - gain I say
 his — prais - es for - ev - er!

Freu - et euch, Joy - ful - ly, freu - et euch, joy - ful - ly, freu - et euch joy - ful sing in dem Herrn al - le - we - ge! Und a - ber - mals A - gain I say
 his — prais - es for - ev - er!

a 2

Vocal and piano staves for the third system, including lyrics and musical notation.

Musical score for the first system, including piano and vocal staves. The piano part features a treble and bass clef with a key signature of one sharp (F#). The vocal part is in a single treble clef. Dynamics include *f* (forte).

Musical score for the second system, including piano and vocal staves. The piano part continues with treble and bass clefs. The vocal part continues in a single treble clef. Dynamics include *f* (forte).

30

- ge ich, a-ber-mals sa - ge ich, und a-ber-mals sa-ge ich: Freu - - -
 - to you, gain I say un - to you, a - gain I say un-to you: Joy - - -
 un und a-ber-mals sa - ge ich, und a-ber-mals sa-ge ich: Freu
 a - gain I say un - to you, a - gain I say un-to you: Joy

sa - ge ich, und a-ber-mals sa - ge ich, und a-ber-mals sa-ge ich: Freu - - -
 un - to you, a - gain I say un - to you, a - gain I say un-to you: Joy - - -

sa - ge ich, und a-ber-mals sa - ge ich, und a-ber-mals sa-ge ich: Freu - - -
 un - to you, a - gain I say un - to you, a - gain I say un-to you: Joy - - -

Musical score for the third system, including piano and vocal staves with lyrics. The piano part features a treble and bass clef with a key signature of one sharp (F#). The vocal part is in a single treble clef. Dynamics include *f* (forte).

35

simile

f

simile

simile

et, freu-et euch, freu - et euch in dem Herrn al-le - we - ge!
 ful, joy-ful-ly, joy - ful - ly sing his prais - - es for - ev - - er!

et, freu-et euch, freu - et euch in dem Herrn al-le - we - ge!
 ful, joy-ful-ly, joy - ful - ly sing his prais - - es for - ev - - er!

et, freu-et euch, freu - et euch in dem Herrn al-le - we - ge!
 ful, joy-ful-ly, joy - ful - ly sing his prais - - es for - ev - - er!

et, freu-et euch, freu - et euch in dem Herrn al-le - we - ge!
 ful, joy-ful-ly, joy - ful - ly sing his prais - - es for - ev - - er!

2. Turmgang I „Macht hoch die Tür“

Kleine Flöte
 Große Flöte
 Oboe I, II
 Klarinette I, II in B
 Fagott
 Trompete in B I, II, III
 Posaune I, II, III
 Tuba
 Pauken in B-F
 Glockenspiel
 Cantus firmus
 Sopran
 Alt
 Tenor
 Bass
 Orgel
 Pedal

Musical score for "Macht hoch die Tür". The score includes parts for woodwinds (Flutes, Oboes, Clarinets, Bassoon), brass (Trumpets, Trombones, Tuba), percussion (Drums, Glockenspiel), and vocal parts (Soprano, Alto, Tenor, Bass). The organ part is also included. The vocal parts have the following lyrics:

1. Macht hoch die Tür, die Tor_macht weit, es
 1. Lift up your heads, ye might - y gates, be -

1. Macht hoch die Tür, die Tor_macht weit, es
 1. Lift up your heads, ye might - y gates, be -

5

5

kommt der K Herr - it, ein Kö - nig al - ler Kö - nig - reich, ein Hei - - land
 hold the King of Glo - ts, the King of Kings is draw - ing near, the Sav - - iour

der Herr ein Kö - nig al - ler Kö - nig - reich, ein Hei - - land
 the King of Kings is draw - ing near, the Sav - - iour

ein Hei - land al - ler
 the Sav - iour of the

ein Hei - land al - ler
 the Sav - iour of the

f *a 2*

10

10

zu - gleich, Heil le - ben mit sich bringt; der - hal - ben jauchzt, mit Freu - den singt. Ge -
 is here, and a - tion he doth bring, where - fore re - joice and glad - ly sing. We

zu - gleich, de - - ben mit sich bringt; der - hal - ben jauchzt, mit Freu - den singt. Ge -
 is here, doth a - tion he doth bring, where - fore re - joice and glad - ly sing. We

der - hal - ben jauchzt, mit Freu - den singt. Ge -
 where - fore re - joice and glad - ly sing. We

Welt zu - gleich, der - hal - ben jauchzt, mit Freu - den singt. Ge -
 world is here, where - fore re - joice and glad - ly sing. We

20

8
ist ein Hel - fer wert; Sanft - mü - tig - keit ist sein Ge - fährt, sein Kö - nigs - kron ist
Lord is just, a help - er tried, with mer - cy ev - er at his side, his king - ly crown is

ist ge - recht, ein Hel - fer wert; Sanft - mü - tig - keit ist sein Ge - fährt, sein Kö - nigs - kron ist
Lord is just, a help - er tried, with mer - cy ev - er at his side, his king - ly crown is

Hei - lig-keit, sein Zep - ter ist _ Barm- her - zig-keit, all uns - re Not zu End_ er bringt; der -
 ho - li - ness, his scep - tre pit - y in _ dis-tress. The end of all our woes_ he brings; where-

Musical score for the first system, including vocal line and piano accompaniment. The piano part features a prominent bass line with a dotted rhythm.

Musical score for the second system, including vocal line and piano accompaniment. Dynamics include *p* and *mp*. A second ending bracket labeled "a 2" is present.



Musical score for the third system, including vocal line and piano accompaniment. The vocal line begins with the lyrics "fore mit Freu - den singt: Ge - lo - bet sei mein Gott, mein Hei - land groß von".

fore mit Freu - den singt: Ge - lo - bet sei mein Gott, mein Hei - land groß von
 is glad and sings: We praise thee, Sav - iour now, might - y in deed art

hal - ben jauchzt, mit Freu - den singt: Ge - lo - bet sei mein Gott, mein Hei - land groß von
 fore the earth is glad and sings. We praise thee, Sav - iour now, might - y in deed art

Musical score for the fourth system, including vocal line and piano accompaniment. Dynamics include *mp*.

35

3. O wohl dem Land, o wohl der Stadt, so
 3. O blessed the land, the cit - y blessed, where

Tat. ___
 ihou. ___

3. O wohl dem Land, der Stadt, so
 3. O blessed the land, the cit - y where

Tat. ___
 ihou. ___

3. O wohl der Stadt, so
 3. O blessed the land, where

40

bei _ at! Wohl al - len Her - zen ins - ge - mein, da die - ser Kö - nig
 _ ssed. O hap - py hearts and hap - py homes to whom this King _ of

die - sen Kö - nig bei sich hat! Wohl al - len Her - zen ins - ge - mein, da die - ser Kö - nig
 _ st the rul - er is _ con - fessed. O hap - py hearts and hap - py homes to whom this King _ of

8 die - sen Kö - nig bei sich hat! Wohl al - len Her - zen ins - ge - mein, da die - ser Kö - nig
 Christ the rul - er is _ con - fessed. O hap - py hearts and hap - py homes to whom this King _ of

die - sen Kö - nig bei sich hat. Wohl al - len Her - zen ins - ge - mein, da die - ser Kö - nig
 Christ the rul - er is _ con - fessed. O hap - py hearts and hap - py homes to whom this King _ of

Musical score for the first system, consisting of five staves (two treble clefs and three bass clefs) with rests.

Musical score for the second system, including piano accompaniment and vocal lines with lyrics. Dynamics include *mf* and *f*. The piano part features a melodic line in the right hand and a bass line in the left hand. The vocal lines are in the upper staves.

Musical score for the third system, primarily piano accompaniment with lyrics below. Dynamics include *f* and *tr* (trills). The piano part features a melodic line in the right hand and a bass line in the left hand.

Musical score for the fourth system, including piano accompaniment and vocal lines with lyrics. Dynamics include *f* and *tr* (trills). The piano part features a melodic line in the right hand and a bass line in the left hand. The vocal lines are in the upper staves.

Musical score for the fifth system, primarily piano accompaniment with lyrics below. Dynamics include *f* and *tr* (trills). The piano part features a melodic line in the right hand and a bass line in the left hand.

Musical score for the sixth system, consisting of five staves (two treble clefs and three bass clefs) with rests.

mf

f

49

Freud und Wonn. Ge - lo - bet sei mein Gott, mein Trö - ster früh und
 light and bliss. O com - for - ter di - vine, what bound - less grace is

Freud und Wonn. Ge - lo - bet sei mein Gott, mein Trö - ster früh und
 light and bliss. O com - for - ter di - vine, what bound - less grace is

mf

4. Strophe

53

53 Cantus firmus

4. Macht hoch die Tür, die
4. Fling wide the por - tals

4. Macht hoch die Tür, die
4. Fling wide the por - tals

4. Macht hoch die Tür, die
4. Fling wide the por - tals

4. Macht hoch die Tür, die
4. Fling wide the por - tals

spat.
thine.

spat.
thine.

cresc.

cresc.

58

Tor macht weit, eur Herz zum Tem - pel zu - be-reit. Die Zweig - lein der Gott - se - lig-keit steckt
 of your heart, make it a tem - ple set a-part, a - dorned with boughs of God's own peace, en -

Tor, eur Herz zum Tem - pel zu - be-reit. Die Zweig - lein der Gott - se - lig-keit steckt
 off, make it a tem - ple set a-part, a - dorned with boughs of God's own peace, en -

Tor macht weit, eur Herz zum Tem - pel zu - be-reit. Die Zweig - lein der Gott - se - lig-keit steckt
 of your heart, make it a tem - ple set a-part, a - dorned with boughs of God's own peace, en -

63

auf mit An - dacht, Lust und Freud, so kommt der Kö - nig auch zu euch, ja, Heil und Le - ben
 shrined with prayer, joy finds re - lease; now brings our King sal - va - tion to earth, new life he grants us

mit An - dacht, Lust und Freud, so kommt der Kö - nig auch zu euch, ja, Heil und Le - ben
 with prayer, joy finds re - lease; now brings our King sal - va - tion to earth, new life he grants us

auf mit An - dacht, Lust und Freud, so kommt der Kö - nig auch zu euch, ja, Heil und Le - ben
 shrined with prayer, joy finds re - lease; now brings our King sal - va - tion to earth, new life he grants us

auf mit An - dacht, Lust und Freud, so kommt der Kö - nig auch zu euch, ja, Heil und Le - ben
 shrined with prayer, joy finds re - lease; now brings our King sal - va - tion to earth, new life he grants us

mit zu-gleich. sei mein Gott, voll Rat, voll Tat, voll Gnad.
 by his birth. crown this place with just-ice, joy and grace.

zu-gleich sei mein Gott, voll Rat, voll Tat, voll Gnad.
 his birth. crown this place with just-ice, joy and grace.

zu-gleich lo-bet sei mein Gott, voll Rat, voll Tat, voll Gnad.
 his birth. prais-es crown this place with just-ice, joy and grace.

mit zu-gleich. Ge-lo-bet sei mein Gott, voll Rat, Tat, voll Gnad.
 by his birth. Let prais-es crown this place with just-ice, joy and grace.

mit zu-gleich. Ge-lo-bet sei mein Gott, voll Rat, voll Gnad.
 by his birth. Let prais-es crown this place with just-ice, joy and grace.

5. Strophe

ff

ff

ff

ff

ff

ff

ff

ff

Pauken *tr*

Glockenspiel

73 Cantus firmus mit Gemeinde

5. Komm, o mein Hei - land Je - su Christ, meus Her - zens Tür dir of - fen ist; ach
 5. Re - deem - er come, I o - pen wide my heart to thee; here Lord a - bide. Let

5. Komm, o mein Hei - land Je - su Christ, meus Her - zens Tür dir of - fen ist; ach
 5. Re - deem - er come, I o - pen wide my heart to thee; here Lord a - bide. Let

5. Komm, o mein Hei - land Je - su Christ, meus Her - zens Tür dir of - fen ist; ach
 5. Re - deem - er come, I o - pen wide my heart to thee; here Lord a - bide. Let

5. Komm, o mein Hei - land Je - su Christ, meus Her - zens Tür dir of - fen ist; ach
 5. Re - deem - er come, I o - pen wide my heart to thee; here Lord a - bide. Let

5. Komm, o mein Hei - land Je - su Christ, meus Her - zens Tür dir of - fen ist; ach
 5. Re - deem - er come, I o - pen wide my heart to thee; here Lord a - bide. Let

5. Komm, o mein Hei - land Je - su Christ, meus Her - zens Tür dir of - fen ist; ach
 5. Re - deem - er come, I o - pen wide my heart to thee; here Lord a - bide. Let

5. Komm, o mein Hei - land Je - su Christ, meus Her - zens Tür dir of - fen ist; ach
 5. Re - deem - er come, I o - pen wide my heart to thee; here Lord a - bide. Let

5. Komm, o mein Hei - land Je - su Christ, meus Her - zens Tür dir of - fen ist; ach
 5. Re - deem - er come, I o - pen wide my heart to thee; here Lord a - bide. Let

ff

Musical score for the first system, featuring vocal lines and piano accompaniment. The key signature has one flat (B-flat), and the time signature is 4/4. The piano part consists of chords and moving lines in both hands.

Musical score for the second system, continuing the vocal and piano parts from the first system. The piano part includes a fermata over a chord in the final measure.

Musical score for the third system, showing the continuation of the vocal and piano parts.

zeuch mit deiner Gnade ein, dein Freundlichkeit auch uns erscheinen. Dein heiliger Geist uns
 me mit deiner Gnade ein, dein Freundlichkeit auch uns erscheinen. Dein heiliger Geist uns
 thine in - ner pres - ence feel, thy grace and love in me re-veal. Thy Ho - ly Spir - it

zeuch mit deiner Gnade ein, dein Freundlichkeit auch uns erscheinen. Dein heiliger Geist uns
 me thine in - ner pres - ence feel, thy grace and love in me re-veal. Thy Ho - ly Spir - it

zeuch mit deiner Gnade ein, dein Freundlichkeit auch uns erscheinen. Dein heiliger Geist uns
 me thine in - ner pres - ence feel, thy grace and love in me re-veal. Thy Ho - ly Spir - it

Musical score for the fourth system, including lyrics for the vocal parts and piano accompaniment. The lyrics are in German and English. A large watermark 'CARUS' is overlaid on the page.

Musical score for the fifth system, showing the continuation of the vocal and piano parts.

83

führ den Weg zur ew - gen Se - lig - keit. Dem Na - men dein, o Herr, sei
 guide us on un - til our glo - rious goal is won. E - ter - nal praise and fame, we

und leit da - zu - gen Se - lig - keit. Dem Na - men dein, o Herr, sei
 e us on un - til our glo - rious goal is won. E - ter - nal praise and fame, we

g - gen Se - lig - keit. Dem Na - men dein, o Herr, sei
 til our glo - rious goal is won. E - ter - nal praise and fame, we

8 führ und leit den Weg zur ew - gen Se - lig - keit. Dem Na - men dein, o Herr, sei
 guide us on un - til our glo - rious goal is won. E - ter - nal praise and fame, we

führ und leit den Weg zur ew - gen Se - lig - keit. Dem Na - men dein, o Herr, sei
 guide us on un - til our glo - rious goal is won. E - ter - nal praise and fame, we

Musical score for the first system, measures 88-93. It features five staves with various musical notations including notes, rests, and slurs.

Musical score for the second system, measures 94-99. It includes piano markings like "marcato" and "ff", and a "tr" (trill) marking. A large watermark "CARUS" is overlaid on the right side.

Vocal score for the third system, measures 100-105. It includes lyrics in German and English. A large watermark "CARUS" is overlaid on the left side.

Ehr.
me.

of - wig Preis und Ehr.
fer to - thy name.

e - wig Preis und Ehr.
of - fer to - thy name.

Musical score for the fourth system, measures 106-111. It includes piano markings like "ff" and "cresc.", and the instruction "Volles Werk".

Nach altem erzgebirgischen Brauch:

3. Turmgang II – Die Weissagung: „Das Volk, so im Finstern wandelt“

The musical score is arranged in a standard orchestral format. The top section includes three trumpets (I, II, III in B) and three trombones (I, II, III), all playing a melodic line in the right hand and a rhythmic accompaniment in the left hand. Below them are the tuba and three percussion parts (kettledrums in e-A, snare, and cymbals). The vocal section consists of Soprano, Alto, Tenor, and Bass parts, with the Tenor part labeled 'Hauptchor'. The organ and pedal parts provide harmonic support. Dynamics range from *pp* to *mp*. The lyrics are provided in German and English.

Instrumentation: Trompete I in B, Trompete II in B, Trompete III in B, Posaune I, Posaune II, Posaune III, Tuba, Pauken in e-A, Sopran, Alt, Tenor (Hauptchor), Bass, Orgel, Pedal.

Lyrics:

Das Volk, so im Fin - stern wan-delt, so im Fin - stern
The peo - ple that - walked in dark-ness, that - walked in

6

6

Das stern wan - delt, sie - het ein gro - ßes Licht;
 The in dark - ness have seen a glo - rious light,
 ein gro - ßes Licht;
 a glo - rious light,
 wa - rnk, so im Fin - stern wan - delt, sie - het ein gro - ßes Licht;
 dark - ness have seen a glo - rious light,
 wan - delt,
 dark - ness,

6

6

11

11

ü-ber die, da nen im fin- stern Lan- de, schei - net es
 on - them that dwell in lands of dark-ness, light has

und ü-ber die, da woh - - nen im fin- stern Lan- de, schei - net es
 up on - them that dwell in lands of dark-ness, light has

und ü-ber die, da woh - - nen im fin- stern Lan- de, schei - net es
 up on - them that dwell in lands of dark-ness, light has

Volles Werk

ff

Musical notation for the first system, including vocal staves and piano accompaniment.

Musical notation for the second system, including vocal staves and piano accompaniment.

Musical notation for the third system, including vocal staves and piano accompaniment.

16 *mf*

hel - le. De... ge-bo - ren, ein Sohn ist uns ge-ge - ben, wel-ches Herr-schaft ist auf sei-ner
 shined forth. a... is born, a Son to us is giv - en, and the gov - ern-ment is on his

hel - le. De... ge-bo - ren, ein Sohn ist uns ge-ge - ben, wel-ches Herr-schaft ist auf sei-ner
 shined forth. For... is born, a Son to us is giv - en, and the gov - ern-ment is on his

hel - le. De... ge-bo - ren, ein Sohn ist uns ge-ge - ben, wel-ches Herr-schaft ist auf sei-ner
 shined forth. us a Child is born, a Son to us is giv - en, and the gov - ern - ment is on his

hel - le. ein Sohn ist uns ge-ge - ben, wel-ches Herr-schaft ist auf sei-ner
 shined forth. a Son to us is giv - en, and the gov - ern-ment is on his

Musical notation for the fourth system, including vocal staves and piano accompaniment.

Musical notation for the fifth system, including piano accompaniment.

20

20

f Schul - ter; und er heißt: Wun - der - bar,
f shoul - der; his name is: Won - der - ful,

ff Lord, Kraft, Held, E - wig - va - ter,
ff Mas - ter, E - ter - nal Fa - ther,

f Rat, Kraft, Held, E - wig - va - ter,
ff Lord, Mas - ter, E - ter - nal Fa - ther,

f Rat, Kraft, Held, E - wig - va - ter,
ff Lord, Mas - ter, E - ter - nal Fa - ther,

f Schul - ter; und er heißt: Wun - der - bar,
f shoul - der; his name is: Won - der - ful,

ff Rat, Kraft, Held, E - wig - va - ter,
ff Lord, Mas - ter, Eter - nal Fa - ther,

Musical score for the first system, including vocal staves and piano accompaniment. The score is in 3/4 time and features a large watermark reading 'CARUS' across the middle.

Musical score for the second system with lyrics in German and English. The score includes a large watermark reading 'CARUS' and the instruction 'breit' (broad) for the piano accompaniment.

ff

Frie - de - fürst; auf daß sei - ne Herr - schaft groß wer - de und des Frie - dens kein
 Prince of Peace; of the in - crease of his gov - ern - ment and of peace, there shall

de - fürst; auf daß sei - ne Herr - schaft groß wer - de und des Frie - dens kein
 of Peace; of the in - crease of his gov - ern - ment and of peace, there shall

Frie - de - fürst; auf daß sei - ne Herr - schaft groß wer - de und des Frie - dens kein
 Prince of Peace; of the in - crease of his gov - ern - ment and of peace, there shall

breit

breit

Musical score for the first system, including vocal staves and piano accompaniment. The score consists of six staves: three vocal staves (Soprano, Alto, Tenor) and three piano accompaniment staves (Right Hand, Left Hand, Bass). The music is in a common time signature (C) and features a mix of quarter and eighth notes.

Musical score for the second system, including vocal staves with lyrics and piano accompaniment. The score consists of six staves: three vocal staves (Soprano, Alto, Tenor) and three piano accompaniment staves (Right Hand, Left Hand, Bass). The lyrics are provided in German, English, and Latin.

En - de auf dem Stuhl Da - vids und sei - nem Kö - nig - reich, daß er es zu - rich - te und stär - ke mit Ge -
 be no end, up - on the throne of Da - vid and on his lands, es - tab - lish it and hold it firm with truth and

de auf dem Stuhl Da - vids und sei - nem Kö - nig - reich, daß er es zu - rich - te und stär - ke mit Ge -
 end, up - on the throne of Da - vid and on his lands, es - tab - lish it and hold it firm with truth and

En - de auf dem Stuhl Da - vids und sei - nem Kö - nig - reich, daß er es zu - rich - te und stär - ke mit Ge -
 be no end, up - on the throne of Da - vid and on his lands, es - tab - lish it and hold it firm with truth and

Musical score for the second system, including vocal staves with lyrics and piano accompaniment. The score consists of six staves: three vocal staves (Soprano, Alto, Tenor) and three piano accompaniment staves (Right Hand, Left Hand, Bass). The lyrics are provided in German, English, and Latin.

richt und Ge - rech - tig - keit von nun an bis in E - wig - keit. Sol - ches wird tun der
 jus - tice and right - eous - ness. From now and to e - ter - ni - ty, this will be done through the

richt und Ge - rech - tig - keit von nun an bis in E - wig - keit. Sol - ches wird tun der
 jus - tice and right - eous - ness. From now and to e - ter - ni - ty, this will be done through the

31

31

Ei - - - - - fer des Herrn
zeal - - - - - of the Lord

Ze - ba - oth, der
God of hosts, the

Ei - - - - - fer des Herrn
zeal - - - - - of the Lord

Ei - - - - - fer des Herrn
zeal - - - - - of the Lord

Ze - ba - oth, der
God of hosts, the

Ei - - - - - fer des Herrn
zeal - - - - - of the Lord

34

ff

34

Ze - - - ba - oth.
God - - - of - hosts.

Volles Werk!

4. Choral „Lobt Gott, ihr Christen alle gleich“

I, II Trompete in B
 III
 I, II Posaune
 III
 Tuba
 Hauptchor Gemeinde
 Orgel

1. Lobt Gott, ihr Christen alle gleich in seinem höchsten Thron, der
 2. Er kommt aus seines Vaters Schoß und wird ein Kindlein; er
 1. Praise God, all Christians ev'ry where, praise God in ev'n a - ble To -
 2. Christ comes down from his fa - ther's arms, be - a - ble

5
 heut schließt auf sein Him - mel - reich und schenkt uns sei - nen Sohn, und schenkt uns sei - nen Sohn.
 liegt dort e - lend, nackt und bloß in ei - nem Krip - pe - lein, in ei - nem Krip - pe - lein.
 day brings from his heav'n - ly throne, this gift of his own love, this gift of his own love.
 lies there in his wretch - ed - ness, help - less, but un - de - filed, help - less but un - de - filed.

Rechte: Verlag Merseburger Berlin (Satz)

Kehrreim (ohne Instrumente)

4

Christ, der Herr, Christ, der Herr, der un-ser Hei-land ist, der
 Christ, the Lord, Christ, the Lord, who now our Sav-iour is, who

Christ, der Herr, Christ, der Herr, der un-ser Hei-land ist, der
 Christ, the Lord, Christ, the Lord, who now our Sav-iour is, who

Christ, der Herr, Christ, der Herr, der un-ser Hei-land ist, der
 Christ, the Lord, Christ, the Lord, who now our Sav-iour is, who

Christ, der Herr, Christ, der Herr, der un-ser Hei-land ist, der
 Christ, the Lord, Christ, the Lord, who now our Sav-iour is, who

6

2. Hier liegt es in dem Krip-pe-lein,
 2. Here lies he in a man-ger stall,

2. Hier liegt es in dem Krip-pe-lein,
 2. Here lies he in a man-ger stall,

ser our - land ist.
 our - iour is.

un - ser Hei - - land ist.
 now our Sav - - iour is.

un - ser Hei - - - land ist.
 now our Sav - - - iour is.

un - ser Hei - land ist.
 now our Sav - iour is.

3. Es leuch-tet uns ein hel - ler Schein, von Ma - ri - a, der Jung-frau rein,
 3. He sheds on us a ho - ly light, born of Mar-y, on Christ-mas night,

3. Es leuch-tet uns ein hel - ler Schein, — von Ma - ri - a, der Jung-frau rein,
 3. He sheds on us a ho - ly light, — born of Mar-y, on Christ-mas night,

(mit Instr.)

Christ, der Herr,
 Christ, the Lord,

Christ, der Herr,
 Christ, the Lord,

Christ, der Herr,
 Christ, the Lord,

Christ, der Herr,
 Christ, the Lord,

Carus

Kehren... (mit Instr.)

der the Herr, Christ, der Herr, der un - ser Hei - land ist, der
 the Lord, Christ, the Lord, who now our Sav - iour is, who

Christ, der Herr, Christ, der Herr, der un - ser Hei - land ist, der
 Christ, the Lord, Christ, the Lord, who now our Sav - iour is, who

Christ, der Herr, Christ, der Herr, der un - ser Hei - land ist, der
 Christ, the Lord, Christ, the Lord, who now our Sav - iour is, who

Christ, der Herr, Christ, der Herr, der un - ser Hei - land ist, der
 Christ, the Lord, Christ, the Lord, who now our Sav - iour is, who

18 Hauptchor

un - ser Hei - land ist.
now our Sav - iour is.

un - ser Hei - land ist.
now our Sav - iour is.

un - ser Hei - land ist.
now our Sav - iour is.

un - ser Hei - land ist.
now our Sav - iour is.

Darauf Orgelüberleitung zu:

7. Es ist ein Ros entsprungen

Hauptchor

Sopran
Alt

Tenor
Bass

1. Es ist ein Ros entsprungen aus einer Wurzel zart,
2. Das Röslein, das ich meine, da verjeuete ja sagt,
1. Lo, now a Rose e'er blooming from the Rose-de-stem hath sprung!
2. I - sai - ah fore - told it, the Ro - se have in mind.

6

uns die en sun - gen, von Jes - se kam die Art, und hat ein
uns ge al - lei - ne Ma - rie, die rei - ne Magd. Aus Got - tes
les - eage com - ing, as men of old have sung. It came a
be - hold it, the Vir - gin Moth - er kind. To show God's

12

Blümlein bracht mit - ten im kal - ten Win - ter, wohl zu der hal - - ben Nacht.
ew - gem Rat hat sie ein Kind ge - bo - ren, wohl zu der hal - - ben Nacht.
flow - er bright, a - mid the cold of win - ter, when half spent was the night.
love a - right, she bore to men a Sav - iour, when half spent was the night.

8. Turmgesang III „Alle Welt springe und lobsinge“

Kleine Flöte
 Große Flöte
 Oboe I, II
 Klarinette I, II in B
 Fagott
 Trompete I in B
 Trompete II in B
 Trompete III in B
 I, II
 Posaune
 III
 Tuba
 Pauke
 Glocke
 Sopran
 Alt
 Tenor
 Bass
 Orgel

Hauptchor
 Al-le Welt sprin-ge und lob - sin-ge, Christ, dem Neu-ge - bor - nen!
 Let us be prais-ing, voic - es rais-ing to Christ, the new-born Sav - iour!

Al-le Welt sprin-ge und lob - sin-ge, Christ, dem Neu-ge - bor - nen!
 Let us be prais-ing, voic - es rais-ing to Christ, the new-born Sav - iour!

8

8

singt mit hel - ler Stimm!
sing with heart - y voice!

Laßt uns sprin-gen und fröh-lich sin - gen heut zu
Let's be prais-ing, our voic - es rais - ing, on this

singt mit hel - ler Stimm!
sing with heart - y voice!

Laßt uns sprin-gen und fröh-lich sin - gen heut zu
Let's be prais-ing, our voic - es rais - ing, on this

14

ff
f
ff

f
f
f
f
f

CAVALUS

GA

14

Tag, heut zu Tag, heut zu Tag!
day, on this day, on this day!

20

20

Von Ma - ri - a, von Ma - ri - a, der Jung-frau zart, Je - su
 Praise to Mar - y, moth - er Mar - y, the Vir - gin bless'd, hope through,

Von Ma - ri - a, von Ma - ri - a, der Jung-frau zart, Je - su
 Praise to Mar - y, moth - er Mar - y, the Vir - gin bless'd, hope through,

Christ, Gott von Art. Laßt uns sprin-gen und fröh-lich sin-gen ü-ber-all mit Freu-den -
 Christ to those dis-tressed. Let's be prais-ing, our voic-es rais-ing un-to all with joy-ful

Christ, Gott von Art. Laßt uns sprin-gen und fröh-lich sin-gen ü-ber-all mit Freu-den -
 Christ to those dis-tressed. Let's be prais-ing, our voic-es rais-ing un-to all with joy-ful

30

30

schall in die - sem Saal: er woll uns ge - ben nach die - sem Le - ben das Him - mel - reich!
 sound in this fair hall: thus God is giv - ing the gift of liv - ing from heav'n a - bove!

35

ritard.

ritard.

35

ritard.

Teil II

9. Turmgesang IV „Gelobet seist du, Jesu Christ“

1. Strophe

Maestoso

I, II
Trompete in B

III, IV

I, II
Posaune

III
Tuba

Hauptchor
Gemeinde

1. Ge-lo - bet
1. All praise to

1. Ge-lo - bet
1. All praise to

5

seist du, Je - su Christ, daß du Mensch ge - bo - ren bist, von ei - ner
you e - ter - nal Lord, clothed in garb of flesh and blood, a man - ger

seist du, Je - su Christ, daß du Mensch ge - bo - ren bist, von ei - ner
you e - ter - nal Lord, clothed in garb of flesh and blood, a man - ger

9

9

Jung - frau, das ist wahr, des freu - et sich der En - gel Schar. — Ky - ri - e lei
 choos - ing for a throne, while worlds on worlds are yours a - lone. — Al - le - lu ia!

Jung - frau, das ist wahr, des freu - et sich der En - gel Schar. — Ky - ri - e lei
 choos - ing for a throne, while worlds on worlds are yours a - lone. — Al - le - lu ia! *attacca subito*

2. Strophe

14

I, II
Trompete in B

III, IV

Posa III

Tuba *mf*

Sopran *f*

Alt *f*

Hauptchor

Tenor *f*

Bass *f*

2. Des ew - gen Va - ters ei - nig Kind, jetzt man in der Krip - pe
 2. God's son to whom the heav - ens bow, cra - dled by a vir - gin

2. Des ew - gen Va - ters ei - nig Kind, jetzt man in der Krip - pe
 2. God's son to whom the heav - ens bow, cra - dled by a vir - gin

2. Des ew - gen Va - ters ei - nig Kind, jetzt man in der Krip - pe
 2. God's son to whom the heav - ens bow, cra - dled by a vir - gin

18

18

findt; in un - ser ar - mes Fleisch und Blut ver - klei - det sich das e - wig
 now, we lis - ten for your in - fant voice while an - gels in your heav'n re -

findt; in un - ser ar - mes Fleisch und Blut ver - klei - det sich das e - wig
 now, we lis - ten for your in - fant voice while an - gels in your heav'n re

findt; in un - ser ar - mes Fleisch und Blut ver - klei - det sich das e - wig
 now, we lis - ten for your in - fant voice while an - gels in your heav'n re -

findt; in un - ser ar - mes Fleisch und Blut ver - klei - det sich das e - wig
 now, we lis - ten for your in - fant voice while an - gels in your heav'n re -

22

3. Strophe

22

Gut. Ky - ri - e - leis, Ky - ri - e - leis. 3. Das e - wig Licht geht
 joice. Al - le - lu - ia, al - le - lu - ia. 3. A lit - tle child, you

Gut. Ky - ri - e - leis, Ky - ri - e - leis. 3. Das e - wig Licht geht
 joice. Al - le - lu - ia, al - le - lu - ia. 3. A lit - tle child, you

Gut. Ky - ri - e - leis, Ky - ri - e - leis.
 joice. Al - le - lu - ia, al - le - lu - ia.

Gut. Ky - ri - e - leis, Ky - ri - e - leis.
 joice. Al - le - lu - ia, al - le - lu - ia.

27

27

da her - ein, — gibt der Welt ein neu - en Schein, es leucht wohl mit - ten
 came our — guest, — all the wea - ry to — give rest! For - and low - ly

a 2

da — her - ein, — gibt der Welt ein - en Schein es leucht wohl mit - ten
 came our — guest, — all the wea - ry to — give rest! For - and low - ly

31

4. Strophe

31

Sopran *mp*
 Alt
 Tenor *mp*

in der Nacht und uns des Lich-tes Kin - der macht. Ky - ri - e - leis. — 4. Er
 was your birth, that we might raise to heav'n from earth. Al - le - lu - ia! — 4. Your

in der Nacht und uns des Lich-tes Kin - der macht. Ky - ri - e - leis. — 4. Er
 was your birth, that we might raise to heav'n from earth. Al - le - lu - ia! — 4. Your

36 Tr I solo (expr.)
mp

Tr II
Tr III
Tr IV

36

ist auf Er-den kom-men arm, — daß er sich er-barm, daß er un-ser sich er-barm und
com-ing in the dark-est night, — makes us of the light, makes us chil-dren of the light, en -

ist auf Er-den kom-men arm, — daß er sich er-barm, daß er un-ser sich er-barm und
com-ing in the dark-est night, — makes us of the light, makes us chil-dren of the light, en -

ist auf Er-den kom-men arm, — daß er un-ser sich er-barm, daß un-ser sich er-barm und
com-ing in the dark-est night, — makes us chil-dren of the light, makes us chil-dren of the light, en -

daß er un-ser sich er-barm, daß er un-ser sich er-barm und
makes us chil-dren of the light, makes us chil-dren of the light, en -

42

42

in dem Him-mel ma-che reich und sei-nen lie-ben En-geln gleich. Ky-ri-e-leis.
ab-ling us in realms di-vine like all your an-gels bright to shine. Al-le-lu-ia!

in dem Him-mel ma-che reich und sei-nen lie-ben En-geln gleich. Ky-ri-e-leis.
ab-ling us in realms di-vine like all your an-gels bright to shine. Al-le-lu-ia!

in dem Him-mel ma-che reich und sei-nen lie-ben En-geln gleich. Ky-ri-e-leis.
ab-ling us in realms di-vine like all your an-gels bright to shine. Al-le-lu-ia!

in dem Him-mel ma-che reich und sei-nen lie-ben En-geln gleich. Ky-ri-e-leis.
ab-ling us in realms di-vine like all your an-gels bright to shine. Al-le-lu-ia!

attaca subito

5. Strophe

48

I, II
Trompete in B

III, IV

I, II
Posaune

III
Tuba

Sopran

Alt

Tenor

Bass

f *c.f.* *ff*

5. Das hat er al-les uns ge - tan, sein groß Lieb zu ze - gen
 5. All this for us your love has done! Thus our love for you is

5. Das hat er al-les uns ge - tan, sein groß Lieb zu ze - gen
 5. All this for us your love has done! Thus our love for you is

5. Das hat er al-les uns ge - tan, sein groß Lieb zu ze - gen
 5. All this for us your love has done! Thus our love for you is

5. Das hat er al-les uns ge - tan, sein groß Lieb zu ze - gen
 5. All this for us your love has done! Thus our love for you is

55

ritard.



55

ritard.

an. Des freu sich al-le Chri - sten - heit und dank ihm des in E-wig-keit. Ky-ri - e - leis.
 won! For this with joy our songs we sing, in - ces - sant prais - es ech - o - ing! Al - le - lu - ia.

an. Des freu sich al-le Chri - sten - heit und dank ihm des in E-wig-keit. Ky-ri - e - leis. —
 won! For this with joy our songs we sing, in - ces - sant prais - es ech - o - ing! Al - le - lu - ia. —

an. Des freu sich al-le Chri - sten - heit und dank ihm des in E-wig-keit. Ky-ri - e - leis. —
 won! For this with joy our songs we sing, in - ces - sant prais - es ech - o - ing! Al - le - lu - ia. —

Währenddessen haben die Altarsänger, in liturgischer Kurrendetracht mit Alben gekleidet, hinter einem Tisch Aufstellung genommen und singen in Gruppen oder einzeln das „Weihnachtsevangelium“.

10. Weihnachtsevangelium I: „Es begab sich aber“

Altarsänger
(Altarchor)

Harmonium
(hinter dem Altar)
oder Orgel
am Altar

Es be - gab sich a - ber zu der Zeit, daß ein Ge - bot von dem Kai - ser Au - gu - stus aus -
And it came to pass in those days, that a de - cree came from Cae - sar Au - gu - stus charg - ing his

4
- ging, daß al - le Welt ge - schät - zet wür - de. Und je - der - mann ging da -
sub - jects, that all the world should be en - rolled. And ev' - ry one went that he might

9
schät - zen lie - ße, jeg - li - che in sei - ne rdt. Da mach - te sich auch
be en - rolled, to the cit of his rth. Thus al - so went -

13
Jo seph aus Ga - li - lä - a, aus der Stadt Na - za - reth
seph from Ga - li - lee, from out of Naz - a - reth

17
in das jü - di - sche Land zur Stadt Da - vids, die da heißt: Beth - le - hem,
to Ju - dah, the cit - y of Da - vid, that is called, Beth - le - hem,

21

dar-um, daß er von dem Hau-se und Ge-schlech-te Da - vids war, auf daß er sich schät - zen
 ♪ be-cause he was of the house and of the lin - eage of Da - vid, he took with him there his

25

lie - ße mit Ma - ri - a, sei - nem ver-trau-tem Wei - ße. Die war schwan-ger.
 well - be - love - ed Mar - y, to whom he was be - trothed. She was with child.

29

Und als sie da-selbst wa - ren, kam die Ze - ge da sie ge - ßa - na soll - te, und sie ge -
 And while they were in Beth-le-hem, came the shee for her to be av - ered, and she gave

34

er ihren er - s - ten und wik - kel - te ihn in Win - deln und leg - te ihn in ei - ne
 to her first son and wrapped him in swad - dling clothes and laid him in a

39

Krip - pen, denn sie hat - ten sonst kei - nen Raum in der Her - ber - ge.
 man - ger, be-cause there was no place for them in the inn.

11. Joseph, lieber Joseph mein

Oboe I
Oboe II

Sopran

Alt
Hauptchor

Tenor

Bass

p

Jo - seph, lie - ber Jo - seph mein, hilf mir wie - gen das Kin - de - lein.
 Jo - seph, dear - est Jo - seph mine, help me rock - this child of mine;

9

Gott, der will dein Loh - ner sein, im Him - mel - reich, der g - l - aub - i - ge Sohn, Ma - ri -
 God will hon - our thee and thine, in heav'n with him, the ho - ly son of Mar -

Gott, der will dein Loh - ner sein, im Him - mel - reich, der Jung - frau Sohn, Ma - ri -
 God will hon - our thee and thine, in heav'n with him, the ho - ly son of Mar -

Gott, der will dein Loh - ner sein, im Him - mel - reich, der Jung - frau Sohn, Ma - ri -
 God will hon - our thee and thine, in heav'n with him, the ho - ly son of Mar -

Gott, der will dein Loh - ner sein, im Him - mel - reich, der Jung - frau Sohn, Ma - ri -
 God will hon - our thee and thine, in heav'n with him, the ho - ly son of Mar -

18

a. Er ist er - schie - nen am heu - ti - gen Tag, am heu - ti - gen Tag in Is - ra -
 y. For Christ was born on Christ - mas day, on Christ - mas Day in Is - ra -

a. Er ist er - schie - nen am heu - ti - gen Tag, am heu - ti - gen Tag in Is - ra -
 y. For Christ was born on Christ - mas day, on Christ - mas Day in Is - ra -

a. Er ist er - schie - nen am heu - ti - gen Tag, am heu - ti - gen Tag in Is - ra -
 y. For Christ was born on Christ - mas day, on Christ - mas Day in Is - ra -

a. Er ist er - schie - nen am heu - ti - gen Tag, am heu - ti - gen Tag in Is - ra -
 y. For Christ was born on Christ - mas day, on Christ - mas Day in Is - ra -

el, der Ma - ri - a ver - kün - digt ist durch Ga - bri - el. Ei - -
 el, el, vir - gin Mar - y hears the word of Ga - bri - el. Ei - -
 el, der Ma - ri - a ver - kün - digt ist durch Ga - bri - el. Ei - -
 el, el, vir - gin Mar - y hears the word of Ga - bri - el. Ei - -
 el, el, so Ma - ri - a ver - kün - digt ist durch Ga - bri - el. Ei - -

a, ei - - a. Je - sus Christ hat uns ge - born Ma - ri - - a. Er
 a, ei - - a. Christ is born the ho - ly son of Mar - - y. For
 a, ei - - a. Je - sus Christ hat uns ge - born Ma - ri - - a. Er
 a, ei - - a. Christ is born, the ho - ly son of Mar - - y. For
 ei - - a. Je - sus Christ hat uns ge - born Ma - ri - - a.
 ei - - a. Christ is born, the ho - ly son of Mar - - y.

ist er - schie - nen am heu - ti - gen Tag, am heu - ti - gen Tag in Is - ra - el. Von Ma -
 Christ was born on Christ - mas Day, on Christ - mas Day in Is - ra - el. Now through
 ist er - schie - nen am heu - ti - gen Tag, am heu - ti - gen Tag in Is - ra - el. Von Ma -
 Christ was born on Christ - mas Day, on Christ - mas Day in Is - ra - el. Now through
 Er er - schien am heu - ti - gen Tag, am heu - ti - gen Tag in Is - ra - el. Von Ma -
 Christ was born on Christ - mas Day, on Christ - mas Day in Is - ra - el. Now through
 Er er - schien am heu - ti - gen Tag in Is - ra - el. Ma -
 Christ was born on Christ - mas Day in Is - ra - el. Through

52

ri - a ist Heil ent - spro - sen in al - le Welt. Ei - a, ei - a.
 Mar - y ho - ly joy comes to all the world. Ei - a, ei - a.

ri - a ist Heil ent - spro - sen in al - le Welt. Ei - a, ei - a.
 Mar - y ho - ly joy comes to all the world. Ei - a, ei - a.

ri - a ist Heil ent - spro - sen in al - le Welt. Ei - a, ei - a.
 Mar - y ho - ly joy comes to all the world. Ei - a, ei - a.

ri - a ist Heil ent - spro - sen in al - le Welt. Ei - a, ei - a.
 Mar - y ho - ly joy comes to all the world. Ei - a, ei - a.

12. Weihnachtsevangelium II: „Und es waren Hirten“

streng im Tempo!

Altarsänger (Altarchor)

Und es wa-ren Hirten in der-sel-bi-gen Ge-gend dem Fel - bei den
 ¶ And in that re-gion, there were shep - - herds_ the rd. d - ing their

Harmonium (hinter dem Altar) oder Orgel am Altar

¶ Schalmei

4

Hir - den, te - ten des Nachts Her - de.
 sheep, wa o'er their flocks by night.

7

sie des Herrn En - gel trat zu ih - nen, und die
 the an - gel of the Lord came up - on them, and the

11

Klar - heit des Herrn um - leuch - te - te sie. Und sie fürch - te - ten sich sehr.
 glo - ry of the Lord shone round ¶ a - bout them. ¶ And they were sore a - fraid.

13. Turmgesang V „Vom Himmel hoch, da komm ich her“

1. Strophe (ohne Begleitung)

Hauptchor

Sopransolo



1. Vom Him-mel hoch, da komm ich her, ich bring euch gu-te, neu-e Mär, der gu-ten Mär bring ich so viel, da-
1. From heav'n a - bove to earth I come, to bring good news to ev-ery-one! Glad tid-ings of great joy I bring to

2. Strophe



I, II Trompete in B

III

I, II Posaune

III

Tuba

Sopransolo

Sopran

Alt

Tenor

Bass

Orgel

Pedal

sa-gen will.
glad-ly sing.

2. Euch ist ein Kind-lein
2. To you this night is -

2. Euch ist ein Kind-lein
2. To you this night is -

12

12

heut ge - born, von ei - ner Jung - frau aus - er - korn, ein Kin - de - lein so -
 born a child of Mar - y, cho - sen vir - gin mild; this new - born child of -

heut ge - born, von ei - ner Jung - frau aus - er - korn, ein Kin - de - lein so -
 born a child of Mar - y, cho - sen vir - gin mild; this new - born child of -

16

3. Strophe

16

zart und fein, das soll eur Freud und Won - ne sein.
 low - ly birth, shall be the joy of all the earth.

zart und fein, das soll eur Freud und Won - ne sein.
 low - ly birth, shall be the joy of all the earth.

21

21

3. [...] er will euch sel - ber sein, von
 3. He will him - self your be, and

3. [...] er will euch Hei - lud sel - ber sein, von
 3. He will him - self your Sav - iour be, and

26

4. Strophe

26

4. Er bringt euch al - le Se - lig - keit, die
 4. He brings you all the bless - ed - ness that

4. Er bringt euch al - le Se - lig - keit, die
 4. He brings you all the bless - ed - ness that

al - len Sün - den ma - chen rein. 4. Er bringt euch al - le Se - lig - keit, die
 from all sin will set you free. 4. He brings you all the bless - ed - ness that

al - len Sün - den ma - chen rein. 4. Er bringt euch al - le Se - lig - keit, die
 from all sin will set you free. 4. He brings you all the bless - ed - ness that

30

30 Cantus firmus *ff*

4. Er bringt euch al - le Se - lig - keit, die
 4. He brings you all the bless - ed - ness, that

Gott der Va - ter hat be - reit, er bringt euch al - le Se - lig - keit, die
 God has prom - ised through his grace. He brings you all the bless - ed - ness, that

Gott der Va - ter hat be - reit, er bringt euch al - le Se - lig - keit, die
 God has prom - ised through his grace. He brings you all the bless - ed - ness, that

Gott der Va - ter hat be - reit, er bringt euch al - le Se - lig - keit, die
 God has prom - ised through his grace. He brings you all the bless - ed - ness, that

33

33

Gott der Va - ter hat be - reit, daß ihr mit uns im
 God has prom - ised through his grace, that you in heav'n e -

Gott der Va - ter hat be - reit, daß ihr mit uns im
 God has prom - ised through his grace, that you in heav'n e -

Gott der Va - ter hat be - reit, daß ihr mit uns im
 God has prom - ised through his grace, that you in heav'n e -

Gott der Va - ter hat be - reit, daß ihr mit uns im
 God has prom - ised through his grace, that you in heav'n e -

36

36

Him - mel - reich sollt le - ben nun und e - wig - lich.
 ter - nal - ly may have a last - ing dwell - ing place.

Him - mel - reich sollt le - ben nun und e - wig - lich.
 ter - nal - ly may have a last - ing dwell - ing place.

Him - mel - reich sollt le - ben nun und e - wig - lich.
 ter - nal - ly may have a last - ing dwell - ing place.

Him - mel - reich sollt le - ben nun und e - wig - lich.
 ter - nal - ly may have a last - ing dwell - ing place.

Him - mel - reich sollt le - ben nun und e - wig - lich.
 ter - nal - ly may have a last - ing dwell - ing place.

5. Strophe

39

lich. place.

- wig - lich.
- ing place.

lich. place.

5. Des laßt uns al - le
5. Now let us all right

5. Des laßt uns al - le
5. Now let us all right

5. Des laßt uns al - le
5. Now let us all right

lich. place.

5. Des laßt uns al - le
5. Now let us all right

+Orgel

42

42 *Sopran + Alt*

fröh - lich sein und mit den Hir - ten gehn hin - ein, zu sehn, was Gott uns
 mer - ry be and with the shep - herds, go to see God's own dear son, with -

fröh - lich sein und mit den Hir - ten gehn hin - ein, zu sehn, was Gott uns
 mer - ry be and with the shep - herds, go to see God's own dear son, with -

fröh - lich sein und mit den Hir - ten gehn hin - ein, zu sehn, was Gott uns
 mer - ry be and with the shep - herds, go to see God's own dear son, with -

46

46

hat in be - schert, mit sei - nem lie - ben Sohn ver - ehrt.
 the stall, his gift be - stowed up - on us all.

hat in be - schert, mit sei - nem lie - ben Sohn ver - ehrt.
 the stall, his gift be - stowed up - on us all.

hat in be - schert, mit sei - nem lie - ben Sohn ver - ehrt.
 the stall, his gift be - stowed up - on us all.

6. Strophe

50

Hauptchor, Gemeinde

50

6. Sei mir will - kom - men, ed - ler Gast! Den Sün - der nicht ver - schmä - het
 6. We wel - come thee, most no - ble guest. Through whom this sin - ful world is

6. Sei mir will - kom - men, ed - ler Gast! Den Sün - der nicht ver - schmä - het
 6. We wel - come thee, most no - ble guest. Through whom this sin - ful world is

54

54

hast, und kommst ins E - lend her zu mir; wie soll ich im - mer dan - ken dir?
 blest, thy com - ing is a boon for me; what thanks shall I re - turn to thee?

hast, und kommst ins E - lend her zu mir; wie soll ich im - mer dan - ken dir?
 blest, thy com - ing is a boon for me; what thanks shall I re - turn to thee?

15. Ehre sei Gott in der Höhe

Kleine Flöte
 Große Flöte
 Oboe I, II
 Klarinette I, II in B
 Fagott
 I, II
 Trompete in B
 III
 I, II
 Posaune
 III
 Harfe
 Sopra
 Sopran II
 Alt
 Orgel

Eh - re sei Gott in der Hö - he, Eh - re sei Gott in der Hö - - he,
 Glo - ry to God in the high - est, Glo - ry to God in the high - - est,

Eh - re sei Gott in der Hö - he, Eh - re sei Gott in der Hö - - he,
 Glo - ry to God in the high - est, Glo - ry to God in the high - - est,

Eh - re sei Gott in der Hö - he, Eh - re sei Gott in der
 Glo - ry to God in the high - est, Glo - ry to God in the

5

5

Eh - re sei Gott in der Hö - he, in der
 Glo - ry to God in the high - est, in the

Eh - re sei Gott in der Hö - he, Eh - re sei Gott in der Hö - he, in der
 Glo - ry to God in the high - est, Glo - ry to God in the high - est, in the

Hö - he, Eh - re, Eh - re sei Gott in der Hö - he, in der
 high - est, ry, Glo - ry to God in the high - est, in the

The first system of music consists of five staves. The top staff is a grand staff (treble and bass clefs) with a key signature of three sharps (F#, C#, G#) and a common time signature. The remaining four staves are individual staves for the right and left hands of the piano, showing a complex accompaniment with various rhythmic patterns and chords.

The second system of music consists of five staves, similar to the first system. It continues the piano accompaniment with various musical notations including notes, rests, and dynamic markings.

10

The third system of music features vocal lines and piano accompaniment. It starts with a large, stylized watermark 'SARUMS' overlaid on the music. The vocal lines are in three parts: Soprano, Alto, and Tenor. The piano accompaniment continues from the previous systems. The lyrics are: 'Hö high - - - - - he, est, - - - - -'. The word 'Hö' is written above the first note, and 'high' is written below it. The word 'he,' is written above the final note, and 'est,' is written below it. The piano accompaniment includes a grand staff at the bottom of the system.

15

Eh - re sei Gott, _____ in der
 Glo - ry to God, _____ in the

- - he, Eh - re sei Gott, _____ Eh - re sei Gott, _____ Eh - re sei Gott _____ in der
 - - est, Glo - ry to God, _____ Glo - ry to God, _____ Glo - ry to God _____ in the

he, Eh - re sei Gott, _____ Eh - re sei Gott, _____ Eh - re sei Gott _____ in der
 est, Glo - ry to God, _____ Glo - ry to God, _____ Glo - ry to God _____ in the

Piano accompaniment for the first system of music, consisting of five staves. The music is in a key with three sharps (F#, C#, G#) and a 4/4 time signature. The first staff is a treble clef, and the others are a grand staff (treble and bass clefs). The music features a steady eighth-note accompaniment in the right hand and a more sparse bass line in the left hand. Dynamic markings include *pp* (pianissimo) in the second and third staves.

Piano accompaniment for the second system of music, consisting of five staves. The music continues from the first system. The right hand has a melodic line with some grace notes, while the left hand provides harmonic support. Dynamic markings include *pp* (pianissimo) in the second and third staves.

Piano accompaniment for the third system of music, consisting of five staves. The music continues from the second system. The right hand has a melodic line with some grace notes, while the left hand provides harmonic support. Dynamic markings include *pp* (pianissimo) in the second and third staves.

19

Hö - - - - - he und Frie - - - de auf
 high - - - - - est, and peace - - - be on

Hö - - - - - he und Frie - - - de auf
 high - - - - - est, and peace - - - be on

Hö - - - - - he und Frie - - - de auf
 high - - - - - est, and peace - - - be on

Vocal and piano accompaniment for the third system of music. It includes three vocal staves and a piano accompaniment staff. The vocal parts are in a key with three sharps and a 4/4 time signature. The lyrics are: "Hö - - - - - he und Frie - - - de auf / high - - - - - est, and peace - - - be on". The piano accompaniment is in a grand staff. Dynamic markings include *p* (piano) in the vocal staves and *pp* (pianissimo) in the piano accompaniment staff.

pp

pp

pp

pp

p

25

Er - den, und Friede auf Er - den, und Friede
 earth, den, and peace be on earth, and peace

pp

mp

pp

mp

pp

mp

pp

Ped. 16'

Piano accompaniment for the first system of music, consisting of five staves (treble and bass clefs) in a key signature of three sharps (F#, C#, G#).

Piano accompaniment for the second system of music, consisting of five staves (treble and bass clefs) in a key signature of three sharps (F#, C#, G#).

Piano accompaniment for the third system of music, consisting of five staves (treble and bass clefs) in a key signature of three sharps (F#, C#, G#).

32

de auf Er - - den und den Men - - - schen ein -
 be on earth and good - will be to -

- de auf Er - - den und - den good Men - schen ein -
 be on earth and good - will be to -

- de auf Er - - den und den good Men - schen ein -
 be on earth and good - will be to -

Vocal and piano accompaniment for the fourth system of music, including German and English lyrics. The piano part consists of five staves (treble and bass clefs) in a key signature of three sharps (F#, C#, G#).

Wohl - fal - len, den Men - schen ein Wohl - ge -
 all - man - kind, good - will - be to all - ge -

Wohl - ge - fal - len, den Men - schen ein Wohl - ge -
 all - man - kind, good - will - be to all - ge -

Wohl - ge - fal - len, den Men - schen ein Wohl - ge -
 all - man - kind, good - will - be to all - ge -

43

fal - len, ein Wohl-ge - fal - len.
 man - kind, to all - man - kind.

fal - len, ein Wohl-ge - fal - len.
 man - kind, to all - man - kind.

fal - len, ein Wohl-ge - fal - len.
 man - kind, to all - man - kind.

47

Eh - - - re sei Gott in der Hö - - - he,
 Glo - - - ry to God in the high - - - est,

Eh - - - re sei Gott in der Hö - - -
 Glo - - - ry to God in the high - - -

Gott in der
 God in the

Eh - - - re sei Gott in der Hö
 Glo - - - ry to God in the high

First system of piano accompaniment, measures 52-54. The music is in G major (one sharp) and 4/4 time. It features a treble and bass clef. The right hand has a melodic line with a trill in measure 52, followed by a series of eighth notes. The left hand provides a harmonic accompaniment with chords and single notes. Dynamics include *f* (forte) and *sf* (sforzando).

Second system of piano accompaniment, measures 55-57. The music continues with the same melodic and harmonic patterns. Dynamics include *f* and *sf*.

Third system of piano accompaniment, measures 58-60. The music concludes with sustained chords in the right hand and a simple bass line in the left hand. Dynamics include *f*.

Vocal line and piano accompaniment for the second system of music, measures 52-60. The vocal line is in G major and 4/4 time, with lyrics in German and English. Dynamics include *ff* (fortissimo). The piano accompaniment is in the same key and time signature, providing harmonic support for the vocal line.

ff Eh - re
 Eh - re sei Gott, _____ Eh - re sei Gott _____
 Glo - ry to God, _____ Glo - ry to God _____

- - he, Eh - re sei Gott, _____ Eh - re sei Gott, _____ Eh - re sei
 - - est, Glo - ry to God, _____ Glo - ry to God, _____ Glo - ry to

he, Eh - re sei Gott, _____ Eh - re sei Gott, _____ Eh - re sei Gott _____
 est, Glo - ry to God, _____ Glo - ry to God, _____ Glo - ry to God _____

55

55

der Hö - - - he, - Eh - re sei Gott!
 the high - - - est, - Glo - ry to God!

Gott in der Hö - - - he, Eh - re sei Gott!
 God in the high - - - est, Glo - ry to God!

Hö - - - he, Eh - re sei Gott!
 high - - - est, Glo - ry to God!

in der Hö - - - he, - Eh - re sei Gott!
 in the high - - - est, - Glo - ry - - - to - - - God!

attacca subito

Die schmetternden Trompetenklänge nach dem „Ehre sei Gott“ entsprechen einem altkirchlichen Brauch. Nach dem Bericht Mosers über die Mette Paul Gerhards in der Berliner Nikolaikirche, der ältesten Kirche Berlins, „rührten die kurfürstlichen Hof- und Feldtrompeter gewaltig Tusch und Lärmen“, daß Joh. Georg Ebeling, Magister am Gymnasium zum Grauen Kloster, seinem Nachbarn zuflüstert[e]: „Ein kräftig Geschlecht fürwahr und ein kriegerisch Saecolo! Also grüßen sie auch den kleinen Heiland!“

16. Jauchzet, ihr Himmel

Vorspiel zum Choral

The musical score is arranged in a system with the following parts from top to bottom:

- Kleine Flöte** (Flute I): Treble clef, 3/4 time, *ff*.
- Große Flöte** (Flute II): Treble clef, 3/4 time, *ff*.
- Oboe I, II**: Treble clef, 3/4 time, *ff*.
- Klarinette I, II in B**: Treble clef, 3/4 time, *ff*.
- Fagott**: Bass clef, 3/4 time, *ff*.
- Trompete in B** (Trumpets):
 - I, II: Treble clef, 3/4 time, *ff*.
 - III: Treble clef, 3/4 time, *ff*.
- Posaune** (Trumpets): Bass clef, 3/4 time, *ff*.
- Tuba**: Bass clef, 3/4 time, *ff*.
- Pauken in g** (Drum): 3/4 time, *fff*.
- Glockenspiel**: Treble clef, 3/4 time.
- Hauptchor und Gemeinde**: Treble clef, 3/4 time.
- Orgel** (Organ): Grand staff (treble and bass clefs), 3/4 time, *ff*.

The score is marked with a large, stylized watermark that reads "Musik" diagonally across the center.

9 8va--

Rechte: Verlag Merseburger Berlin (Takt 9-77)

14

Musical score for the first system, measures 14-18. It features five staves: two treble clefs, two treble clefs with a key signature change to two sharps, and one bass clef. The music includes various rhythmic patterns and rests.

Musical score for the second system, measures 19-23. It features five staves: two treble clefs, two treble clefs with a key signature change to two sharps, and one bass clef. The music includes various rhythmic patterns and rests.

Musical score for the third system, measures 24-28. It features five staves: two treble clefs, two treble clefs with a key signature change to two sharps, and one bass clef. The music includes various rhythmic patterns and rests.

14

Musical score for the fourth system, measures 29-33. It features five staves: one treble clef, two treble clefs with a key signature change to two sharps, and one bass clef. The music includes various rhythmic patterns and rests.

24



Musical score system 1, measures 24-28. It features five staves: two treble clefs and three bass clefs. The first two staves have a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The last three staves have a bass clef and a key signature of two sharps (F# and C#). The music includes various rhythmic patterns, including sixteenth-note runs and chords, with some notes marked with accents (>).



Musical score system 2, measures 29-33. It features five staves: two treble clefs and three bass clefs. The first two staves have a treble clef and a key signature of two sharps (F# and C#). The last three staves have a bass clef and a key signature of two sharps (F# and C#). The music continues with rhythmic patterns and chords. A large, stylized watermark reading "C&KUS" is overlaid on the system.

24



Musical score system 3, measures 34-38. It features two staves: a treble clef and a bass clef, both with a key signature of one sharp (F#). The music consists of chords and melodic lines.